



# VINTILA BOTE



DORFLEBEN GESTALTEN

## Neue Initiativen in Weidental und Obervintl



### Partizipation

Gemeindeentwicklungsprogramm  
in den Startlöchern

### Sicher durch den Winter

Bergrettung und Lawinen-  
kommission im Einsatz

### Seelsorgeeinheit Rodeneck

Chancen ergreifen  
und Synergien nutzen



## INFOS

## TELEFONNUMMERN

Bürgermeister: 0472 869 326  
 Sekretär: 0472 869 326  
 Sekretariat: 0472 869 912  
 Wahlamt: 0472 869 326  
 Steuern & Abgaben: 0472 869 910  
 Buchhaltung: 0472 869 910  
 Lizenzamt: 0472 869 326  
 Melde- und Standesamt: 0472 869 326  
 Personalamt: 0472 869 911  
 Private Bautätigkeit & Bauamt: 0472 869 911  
 Rechnungswesen & Finanzen: 0472 869 910  
 Technische Dienste: 0472 869 911

www.gemeinde.vintl.bz.it  
 info@gemeinde.vintl.bz.it

## Gemeinde

## ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 bis 12:15 Uhr  
 Mittwoch von 8:30 bis 12:15 und von 16:30 bis 18:00 Uhr  
 Freitag von 8:30 bis 12:30 Uhr

## SPRECHSTUNDEN

## BÜRGERMEISTER WALTER HUBER

E-Mail: walter.huber@vintl.eu  
 Montag bis Freitag von 8:30 bis 12:00 Uhr

**WALTER LAMPRECHT:** Jeden ersten und dritten Samstag im Monat von 8 bis 9 Uhr, mittwochs von 17:30 bis 18:30 Uhr, 338 77 65 774

**ROBERT SEEBACHER:** nach telefonischer Vereinbarung, 340 06 19 180

**HERMANN HUBER:** nach telefonischer Vereinbarung, 335 82 66 351

**MARIA-LUISA FINK:** nach telefonischer Vereinbarung, 348 0395628

## Müll

## SCHADSTOFFSAMMLUNGEN 2023

Schadstoffe wie Spraydosen, Farben, Lacke, Altmedikamente usw. müssen getrennt gesammelt werden und sind zu den nachstehend angeführten Terminen an die Entsorgungsfirma abzugeben.

Dienstag, den 9. Mai 2023

Niedervintl von 8 bis 9 Uhr (neben dem Rathaus)  
 Obervintl von 9:15 bis 10:15 Uhr (Kirchplatz)  
 Pfunders von 10:45 bis 11:45 Uhr (Feuerwehrrhalle)  
 Weitental von 12 bis 13 Uhr (neben der Volksschule)

Dienstag, den 18. Juli 2023

Niedervintl von 8 bis 9 Uhr (neben dem Rathaus)  
 Obervintl von 9:15 bis 10:15 Uhr (Kirchplatz)  
 Pfunders von 10:45 bis 11:45 Uhr (Feuerwehrrhalle)  
 Weitental von 12 bis 13 Uhr (neben der Volksschule)

## WICHTIG

Leuchtstoffröhren, Sparlampen und Batterien sind zu den Öffnungszeiten im Recyclinghof in Obervintl abzugeben - Öffnungszeiten: jeden Samstag von 8 Uhr bis 10:30 Uhr

## BIOMÜLLTONNEN

Fällt der Sammeltag für die Biomüllsammlung auf einen Feiertag, so wird die Sammlung am jeweiligen Feiertag durchgeführt, also am Dienstag, 25. April 2023, Dienstag, 15. August 2023 und Dienstag, den 26. Dezember 2023.

Waschtermine der Biomülltonnen: 18. April, 2. Mai, 16. Mai, 6. Juni, 20. Juni, 4. Juli, 18. Juli, 8. August, 22. August, 5. September, 26. September, 10. Oktober, 24. Oktober 2023.

## SAMMLUNG AN FEIERTAGEN 2023

Fällt der Sammeltag (Montag) für Restmüll und Kartonagen auf einen Feiertag, so wird die Sammlung am darauffolgenden Dienstag durchgeführt, und zwar 2. Mai, 30. Mai und 26. Dezember 2023. Die Kartonsammlung wird zu Weihnachten vorverlegt, und zwar auf den 23. Dezember 2023.

## ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFSAMMELSTELLE

Pustertaler Str. 24/a, Obervintl  
 Jeden Samstag von 8:00 bis 10:30 Uhr geöffnet,  
 Feiertage ausgenommen  
 Ausserdrittel 25 (Sportzone), Weitental  
 Jeden ersten und dritten Samstag im Monat geöffnet,  
 Feiertage ausgenommen.

## DAS REDAKTIONSKOMITEE

Viktoria Daberto Burgstaller, Margit Aschbacher, Robert Seebacher, Niedervintl; Walter Huber, Obervintl; Waltraud Niederkofler, Heinrich Bergmeister, Weitental; Josef Huber, Pfunders.

## REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE

20. Juli 2023 – Berichte und Bilder bitte bei den Redaktionsmitgliedern abgeben oder direkt per E-Mail an gemeindebote.vintl@gmail.com senden.

## IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Vintl  
 Grafik & Layout: Brixmedia GmbH, www.brixmedia.it  
 Druck: Kraller Druck, Vahrn  
 Schriftleitung: Redaktionskomitee  
 Presserechtlich verantwortlich: Hartmuth Staffler  
 Eingetragen beim LG Bozen am 22.01.1990 unter Nr. 3190  
 Titelbild: Niedervintl, Industriezone und Obervintl am frühen Morgen (Matthias Gruber)

## INHALT

### GEMEINDE

Bericht der Bürgermeisters	4	Soundandacht: Kirche mal anders	26
Standesamtsdaten	6	Gelebtes Brauchtum:	
Gemeindeausschussbeschlüsse	8	der Johanneswein	27
Baukonzessionen	10	Mutige Sternsinger	27
Ratsbeschlüsse	10	Mit Ton kreativ sein	27
Aufruf an Vereine und		Orchester „Level UP“	
Verbände der Gemeinde Vintl	11	mit starker „Vintila“ Beteiligung	28
Hundekot – klaub's auf!	11	Musik verbindet	28
Betriebsausflug nach Marienberg	12	Beständigkeit im Handwerk	29
Liesmich 2023	12	„Die Gemeinde tätigt	
Rätselauflösung	12	ihre Einkäufe immer lokal!“	29
Jahresbericht des		Skifahren macht Spaß	30
Bibliothekssystems Vintl	13	Neuer Tatendrang	
		für ein sportliches Jahr	32
		Kinder-Skitag und Pfundra	
		Dorfskirennen	32
		„Volkskrankheit Rheuma“	33

### DÖRFER

Für den Nächsten da	14
Neue Seelsorgeeinheit Rodeneck	15
Ein intensives Jahr	16
Ein Rekordjahr für	
die Bergrettung Vintl	18
Gelungene Faschingsparty	19
Sicher durch den Winter	19
Trotz Schneearmut	
kein Winterschlaf	20
Faschingsfeier für Kinder	21
Startschuss für den	
„Obovintila Seniorentreff“	22
25-Jahr-Jubiläum	22
Bunte Palmbesen,	
lebendiger Brauch	23
Spannende Angebote	
für die ganze Familie	24
Kochkurs für Männer	24
Buchvorstellung mit	
Ruth Margit Volgger	24
Wieder Suppenonntag!	25
Pfundra Bäuerinnen	
haben neu gewählt	26

### BEZIRK UND LAND

Neue Gesichter	34
Kostenlose Rechtsberatung	
für Frauen	34
Kinderseite	36



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

der Frühling hat kalendarisch bereits am 20. März begonnen und folgt auf einen Winter, der im allgemeinen Verständnis als sehr „mild“ bezeichnet werden kann. Trotz vergleichsweise wenig Schneefall hat jedoch die Gefährlichkeit der Jahreszeit nicht abgenommen, was schlussendlich wiederum zu vielen Toten, vor allem im Skitourenbereich, geführt hat. Für viele von uns unverständlich wird das Risiko trotzdem, auch bei hoher Gefahrenlage, eingegangen. Dass aber nur wenige Bergrücken von uns entfernt, im Trentino, ein Jogger (Freizeitläufer) nicht etwa nach einem unglücklichen Sturz, sondern durch das Einwirken eines Raubtieres zu Tode kommt, stimmt sehr wahrscheinlich einen Großteil von uns sehr nachdenklich. Es können noch so viele unglückliche Umstände und Begebenheiten in das Feld geführt werden, aber passiert ist eben passiert. Es stellt sich die Frage, ob bestimmte, uns allen ausreichend bekannte Fleischfresser in unseren Wäldern, Auen, auf unseren Almen und mittlerweile sogar in Dörfern ihre Daseinsberechtigung überhaupt noch haben angesichts unserer Arbeitsweisen, Gewohnheiten und Aktivitäten. Ich denke, ein Land wie Südtirol oder das Trentino wird sich diesen „ideologischen Luxus“ aufgrund seiner Begebenheiten und wirtschaftlichen Ausrichtung nicht lange leisten können.

Robert Seebacher

Als Verantwortlicher beauftragt  
(gemeindebote.vintl@gmail.com)



Walter Huber  
Bürgermeister  
walter.huber@vintl.eu

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

**M**it Freude stelle ich fest, dass nach dieser belastenden Coronazeit alle Vereine und Verbände wieder ihre jährlichen Vollversammlungen abhalten konnten. In den verschiedenen Tätigkeitsberichten und Jahresrückblicken wurde aufgezeigt, dass die Vereine ihre Tätigkeiten wieder voll aufgenommen haben und wie reich und vielfältig die Vereinstätigkeit und das Vereinsleben in unseren Dörfern, in unserer Gemeinde ist. Allen, die sich dafür einsetzen, Verantwortung übernehmen und somit in den Dienst der Gemeinschaft stellen, sei herzlichst gedankt. Die Sorge, dass sich die Mitgliedschaft bzw. Tätigkeiten in den Vereinen durch die Einschränkungen in der Zeit der Pandemie verringert, scheint, mit kleinen Abstrichen, unbegründet zu sein. Vielmehr spürt man in der Gesellschaft das Bedürfnis nach sozialen Kontakten, nach gemeinsamen Initiativen, nach Orten der Begegnung. Besonders die Erlebnisse, der Aufenthalt und die Wanderungen in der schönen Natur, mit der wir in unserem Lande so reich ausgestattet sind, finden immer mehr Zuspruch.

### Dorfleben gestalten

Besonders freue ich mich auch über die Neugründung des Familienverbandes – KFS Weitental – und über den neuen Seniorentreff in Obervintl, der am 1. März gestartet ist und zu dem man sich jetzt jeden ersten Mittwoch im Monat im Vereinssaal von Obervintl

trifft. Gerade solche Initiativen, die mancherorts schon eine fixe Einrichtung waren und jetzt auch bei uns neu dazugekommen sind, bilden einen großen Mehrwert in unseren Dörfern. Die Wertschätzung den freiwilligen, ehrenamtlichen Personen gegenüber, die solche Initiativen auf die Beine stellen und ihre Freizeit zur Verfügung stellen, kann nie groß genug sein. Herzlichen Dank dafür!

Am 28. Mai – Pfingstsonntag – wird in Pfunders der neue Festplatz mit Tiefgarage gesegnet und offiziell seiner Bestimmung übergeben. Auch dies ist ein weiterer Meilenstein für das Dorfleben und die Vereinswelt von Pfunders: Hier kann man sich bei den verschiedenen Festen und Feiern treffen, Dorfleben gestalten und Gemeinschaft erleben.

### Information und Partizipation

Nach drei Jahren haben nun wieder die Bürgerversammlungen stattgefunden. Wir konnten über viele Projekte und Vorhaben berichten, die in allen vier Fraktionen umgesetzt worden sind bzw. noch anstehen. Der Gemeindeverwaltung war und ist es dabei auch wichtig, nicht nur Projekte und Infrastrukturen umzusetzen, sondern laufend am Erscheinungsbild unserer Ortschaften weiterzuarbeiten

und auch die Rahmenbedingungen zu schaffen, die ein lebenswertes Zusammenleben für die Menschen und Familien in unserer Gemeinde fördern.

Ein großes, wichtiges Vorhaben steht mit der Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsprogrammes bevor. Der Gemeinderat hat beschlossen, dabei mit den Nachbargemeinden Mühlbach und Rodeneck zusammenzuarbeiten. In diesem Entwicklungsplan geht es darum zu erheben, wo wir als Gemeinde stehen, die Stärken und Schwächen zu analysieren und Strategien und Konzepte zu entwickeln, in welche Richtung wir weitergehen und uns entwickeln wollen. Nicht nur der Bereich des Bauwesens mit den neu festzulegenden Siedlungsgrenzen, sondern auch Themen wie die Nutzung von Leerständen, die Landschaft, die Orte der Begegnung, die Mobilität und den Tourismus gilt es zu durchleuchten und zu entwickeln. Eine spannende, zukunftsweisende Arbeit steht bevor.

In einem gemeinsamen Prozess werden Fachleute, Gemeindeverwalter und Bürger am Gemeindeentwicklungsprogramm arbeiten.

Dazu werden zu gegebener Zeit Veranstaltungen organisiert, wo interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen sind, mitzudenken und Anregungen und Ideen einzubringen.



Erster Seniorentreff in Obervintl

KARTENVORVERKAUF  
VON 13.05. BIS 30.06.

# Almencard

SAISONKARTE FÜR DIE UMLAUFBAHNEN  
GITSCHBERG UND JOCHTAL

Die Almencard ist den ganzen Sommer  
über im Infobüro Mühlbach und  
in den Ticketbüros Meransen  
und Vals erhältlich.

**WICHTIG** // Das sollten Sie nicht vergessen!

- Personalausweis
- Aktuellen Familienbogen für Familienticket

www.gitschberg-jochtal.com

	VORVERKAUF bis 30.06.23	PREISE ab 01.07.23
Erwachsene Geb. ab 12.05.2007–13.05.1958	€ 80,00	€ 160,00
Senioren ab 65 Geb. vor 13.05.1958	€ 70,00	€ 140,00
Junioren 8–15 Jahre Geb. ab 12.05.2015–13.05.2007	€ 50,00	€ 100,00
Kinder 4–7 Jahre Geb. ab 12.05.2017–13.05.2015	€ 20,00	€ 40,00
Familienticket (Eltern & Kinder)	€ 220,00	€ 440,00



# Standesamt

18. November 2022 – bis 20. März 2023

## GEBURTEN

**Thilo Kreithner**  
NIEDERVINTL

**Levi Jennewein**  
WEITENTAL

**Emma Mair**  
WEITENTAL



**Fabian Bergmeister**  
PFUNDERS

**Hannes Reichegger**  
WEITENTAL

**Nauman Bhutta Mirha**  
NIEDERVINTL

**Sophie Ellemunter**  
WEITENTAL

**Nils Bergmeister**  
WEITENTAL

**Elias Hölbling Patscheider**  
WEITENTAL

**Dominik Krautgartner**  
PFUNDERS

**Hanna Radmüller**  
OBERVINTL

**Dorian Nicolosi**  
OBERVINTL

**Amalia Huber**  
WEITENTAL

**Gabriel Unterkircher**  
WEITENTAL

**Alina Unterpertinger**  
NIEDERVINTL

**Samu Mair**  
NIEDERVINTL

**Ayeza Zeeshan**  
WEITENTAL

**Afiya Zeeshan**  
WEITENTAL

**Sara Zingerle**  
OBERVINTL

**Darian Larch**  
WEITENTAL

*Sie haben Nachwuchs erhalten oder geheiratet? Bitte senden Sie ein Foto Ihres Neugeborenen samt Namen beziehungsweise ein Hochzeitsfoto samt Namen, Ort und Hochzeitsdatum zur Veröffentlichung an*

[gemeindebote.vintl@gmail.com](mailto:gemeindebote.vintl@gmail.com).

Die allerbesten Glückwünsche und alles Gute zum 90. Geburtstag



*Am 1. Januar 2023 feierte unser Mitbürger Franz Hinteregger seinen 90. Geburtstag. Der Bürgermeister und die Referenten aus Niedervintl überbrachten dem rüstigen Jubilar die besten Glückwünsche. Wir wünschen weiterhin viel Gesundheit.*

## TODESFÄLLE



**Antonia Aloisia  
Znopp Weissteiner**  
Pfunders

\* 12.06.1933 † 18.11.2022



**Anton Huber**  
Pfunders

\* 23.07.1946 † 10.12.2022



**Stefania Faller  
Wwe. Lamprecht**  
Weitental

\* 22.05.1932 † 23.01.2023



**Leopoldina  
Lamprecht Volgger**  
Obervintl

\* 03.06.1940 † 24.02.2023



**Annemarie Putzer  
Wwe. Leitner**  
Obervintl

\* 11.03.1949 † 01.12.2022



**Rocco Donato  
Barbeta**  
Weitental

\* 07.08.1951 † 28.12.2022



**Eliana Eccel  
Wwe. Daves**  
Niedervintl

\* 28.09.1930 † 08.02.2023



**Silverio Conti**  
Niedervintl

\* 09.03.1936 † 11.03.2023



**Martin Rieder**  
Niedervintl

\* 11.02.1979 † 06.12.2022



**Frieda Leitner  
Unterkircher**  
Weitental

\* 26.02.1939 † 16.01.2023



**August Wierer**  
Obervintl

\* 27.08.1936 † 18.02.2023



**Lea Mair  
Wwe. Oberhauser**  
Obervintl

\* 17.06.1938 † 17.03.2023



**Siglinde Linder**  
Pfunders

\* 09.04.1974 † 09.12.2022

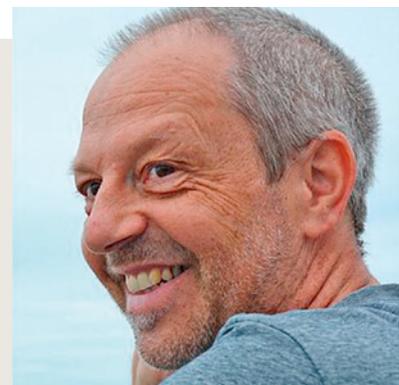
### Nachruf

## In memoriam Martin Stauder

» Gemeindeverwaltung Vintl

Im Alter von nur 51 Jahren hat uns am 5. Jänner 2023 Architekt Martin Stauder für immer verlassen. Seine Schul- und Jugendzeit verbrachte Martin in Niedervintl, wo er sich in mehreren Vereinen aktiv engagierte und seine Fähigkeiten einbrachte.

Privat verlegte Martin in späteren Jahren seinen Lebensmittelpunkt zu seiner Familie nach Gais, beruflich führte er seine Tätigkeiten weiterhin von Vintl aus. Die Gemeindeverwaltung Vintl bedankt sich bei Architekt Stauder für die zahlreichen Arbeiten, die gemeinsam geplant und durchgeführt wurden. Wir werden seine



ausgeglichene, besonnene Art sowie seine Bodenständigkeit und seinen Praxisbezug in guter Erinnerung behalten.

# Gemeindevausschuss

Auszug aus den erfassten Beschlüssen Nr. 600/A/2022 bis 158/A/2023

## Straßennetz und Transportwesen

- » Ausführung von Felssicherungsarbeiten beim „Häuslerhof“ in Weitental – Beauftragung der Firma Locher KG aus Sarnthein für einen Gesamtbetrag von € 17461,56.
- » Beauftragung der Firma Vaja GmbH aus Mühlbach mit der Durchführung von Asphaltierungsarbeiten in der Weißkircher Straße in Obervintl: € 31.256,36.
- » Auftrag an die Firma Stampfl Anton aus Obervintl zur Errichtung einer Brücke beim Sportplatz in Weitental: € 31.659,00.

## Öffentliche Arbeiten und Verschiedenes

### Sammelprojekt Asphaltierungen und Sanierungen von Höfezufahrten in Weitental:

- » Zuschlagserteilung der Arbeiten an die Firma Goller Bögl GmbH aus Brixen für einen Gesamtbetrag von € 767806,23.

### Neubau der Höfezufahrt an der Hofställe „Pichschuster“ in Pfunders:

- » Genehmigung des vom technischen Büro Alpinplan aus Brixen vorgelegten Projektes mit einer Gesamtsumme von € 210.614,05.

### Errichtung eines Parkplatzes im Bereich Hasenegg auf der Gp. 778/1 K.G. Pfunders:

- » Genehmigung des vom technischen Büro exact ingenieure aus Brixen vorgelegten Ausführungsprojektes mit einer Gesamtsumme von € 128.031,39.

### Sanierung der Zufahrtsstraße zum Parkplatz im Bereich Hasenegg auf der Gp. 778/1 K.G. Pfunders:

- » Genehmigung des vom technischen Büro exact ingenieure aus Brixen vorgelegten Ausführungsprojektes mit einer Gesamtsumme von € 406.216,26.

### Sammelprojekt für verschiedene Asphaltierungen und Sanierungen von Höfezufahrten in der K.G. Niedervintl:

- » Genehmigung des vom technischen Büro Alpinplan aus Brixen vorgelegten Projektes mit einem Kostenvoranschlag von € 252.980,64.

### Maßnahmen für Energieeffizienz und Energieeinsparung. Errichtung einer Anlage zur Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen (Photovoltaikanlage) auf dem Dach des Rathauses in Niedervintl:

- » Genehmigung der vom Büro Bergmeister GmbH aus Vahrn ausgearbeiteten Kostenschätzung mit einer Gesamtsumme von € 72.281,83.

### Maßnahmen für Energieeffizienz und Energieeinsparung. Errichtung einer Anlage zur Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen (Photovoltaikanlage) auf dem Dach der Grundschule in Pfunders:

- » Genehmigung der vom Büro Bergmeister GmbH aus Vahrn ausgearbeiteten Kostenschätzung mit einer Gesamtsumme von € 195.599,10.

### Maßnahmen für Energieeffizienz und Energieeinsparung. Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in Vintl mit Umstellung auf den LED-Betrieb:

- » Genehmigung der vom Büro Bergmeister GmbH aus Vahrn ausgearbeiteten Kostenschätzung mit einer Gesamtsumme von € 55.121,43.

### Leaderprojekt – Errichtung einer Naherholungszone längs des Talweges südlich von Weitental auf den Gp.en 517/10 sowie 53/66, beide K.G. Weitental:

- » Zuschlagserteilung der Arbeiten an die Firma Vaja GmbH aus Mühlbach für einen Gesamtbetrag von € 146.459,87.

### Leaderprojekt – Aufwertung des Talweges Niedervintl-Weitental-Pfunders, 2. Bauabschnitt:

- » Genehmigung des vom technischen Büro Alpinplan aus Brixen ausgear-

beiteten Kostenvoranschlages mit Gesamtkosten im Betrage von € 99739,39.

### Errichtung einer Fußgängerbrücke über den Pfundererbach in Niedervintl:

- » 1. Bauabschnitt (Widerlager samt Oberflächengestaltung): Zuschlagserteilung der Arbeiten an die Firma Niederwieser Bau GmbH aus Sand in Taufers für einen Gesamtbetrag von € 209.133,60.
- » 2. Bauabschnitt (Brücke): Genehmigung des vom Ingenieurbüro Dr. Ing. Stefano Brunetti aus Bruneck ausgearbeiteten Ausführungsprojektes mit einer Gesamtsumme von € 88.896,38.

### Asphaltierung und Sanierung der Höfezufahrten Aichner und Angerer in Weitental:

- » Zuschlagserteilung der Arbeiten an die Firma Varesco GmbH aus Neumarkt für einen Gesamtbetrag von € 105.155,24.

### Sammelprojekt zur Sanierung und Asphaltierung der Höfezufahrten Sonnseite und Riegl in Pfunders:

- » Zuschlagserteilung der Arbeiten an die Firma Ploner GmbH aus Bruneck für einen Gesamtbetrag von € 732.267,70.

## Verschiedenes

- » Liquidierung der Stromgestehungskosten Jahr 2022 an die E-Werk Dun Konsortial GmbH für die Lieferung von elektrischer Energie: € 256.200,00 sowie Bereitstellung der Stromgestehungskosten Jahr 2022 für die Lieferung von elektrischer Energie an die E-Werk Dun Konsortial GmbH: € 121.050,00
- » Auftrag an die Firma Vaja GmbH aus Mühlbach zur Neuerrichtung eines abgebrochenen Mischmauerwerkes auf der Kegelbergstraße in Weitental: € 25.010,00.
- » Jahr 2023: Festsetzung der Tarife für den Dienst der Ableitung und Klärung der Abwässer, Festsetzung der Trinkwassertarife sowie Festsetzung

der Tarife der Abfallbewirtschaftungsgebühr:

» Beauftragung der Firma Telco Telecomunicazioni GmbH aus Bozen mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Glasfasernetz im Jahr 2023: € 18.300,00.

» Errichtung einer Anlage zur Urnenbestattung im Friedhof von Weidental – Genehmigung des von der Firma Huber Roman & Co. KG aus Weidental vorgelegten Kostenvoranschlages im Betrage von € 34.950,00, zusätzlich Mwst.

» Auftrag an die Firma Oecoline GmbH aus Bruneck für die Abtransporte beim Recyclinghof in Vintl, der Sammelstelle in Weidental und der Sperrmüllsammmlung in Pfunders – Jahr 2023: € 17.080,00.

### Reinigungskraft gesucht



Die Gemeindeverwaltung sucht eine Reinigungskraft für den Kindergarten und die Bibliothek Obervintl.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Alexander Steger (Personalamt Tel. 0472 869 326).

### Führungen in der Mühlbacher Klause



Ab Ende Mai bis Anfang Oktober finden Führungen in der Mühlbacher (Haslacher) Klause statt und zwar jeweils am Donnerstag, vier Mal am Tag: 9.30, 10.45, 14.30 und 15.45 Uhr. Die Führungen werden abwechselnd von Walter Fischnaller (Niedervintl) und Manfred Schmid aus Terenten absolviert. Jeder Interessierte an diesem geschichtsträchtigen Gebäude ist herzlich willkommen.

GENERATION 

lvhapa  
Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister  
Confartigianato Imprese



## TEARNA WIRTSCHAFTS- SCHAU 2023

Handwerkerzone Terenten  
Zona artigianale di Terento

30.04. / 01.05.



19  
Betriebe  
Aziende

Kinder-  
Programm

Programma  
per bimbi

Eintritt frei / Ingresso gratuito



AUTONOME  
PROVINZ  
BOZEN  
SÜDTIROL



PROVINCIA  
AUTONOMA  
DI BOLZANO  
ALTO ADIGE

Gemeinde Terenten  
Comune di Terento



 **Raiffeisen**  
Raiffeisenkasse Vintl



# Baukonzessionen

Dezember 2022 bis März 2023

» Niedervintl	
Kondominium „Nord-Ost“	Durchführung von Um- und Ausbauarbeiten am Kondominium – Nachträgliche Legalisierung im Sinne des Art. 95 des L.G. Nr. 9/2018
Paul Pezzei	Änderung der Zweckbestimmung einzelner Räume und Bildung einer eigenständigen Wohneinheit im Dachgeschoss des Gebäudes
Beton Eisack GmbH	Durchführung einer Geländeänderung mittels Materialaufschüttung
Anneliese Unterpertinger	Varianteprojekt für den Neubau eines Forstweges
» OBERVINTL	
Edyna GmbH	Unterirdische Verlegung der Freileitung 20 kV LMT „Vandoies“
Lukas Dellamaria	Durchführung von Um- und Ausbauarbeiten sowie Bestandserfassung des Wohnhauses „Settili“ – Nachträgliche Legalisierung im Sinne des Art. 85 des L.G. Nr. 9/2018
» Weitental	
Katharina Gasser, Manfred Gasser	Errichtung eines Wald- und Weideweges bei den „Kammerschien“-Höfen
Karl Martin Prieth, Stefan Prieth	Energetische Sanierung des Wohngebäudes und Umbauarbeiten im Ober- und Dachgeschoss
Gemeinde Vintl	Errichtung einer Anlage zur Urnenbestattung im Friedhof von Weitental
Petra Krautgartner	Abbruch und Wiederaufbau des Wohngebäudes und bauliche Umgestaltung des bestehenden Gebäudes
Hermann Hitthaler, Tobias Hitthaler	Varianteprojekt für den Ausbau des Dachgeschosses zur Realisierung einer zusätzlichen Wohneinheit
» Pfunders	
Ernst Bergmeister, Manuela Comploi	Neubau eines Feldwegabschnittes und Bodenmeliorierungsmaßnahmen auf der Bergwiese „Riegl“
Rosina Huber	Errichtung eines Unterstandes für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte

## AUSZUG AUS DEN GEMEINDERATSBESCHLÜSSEN

Erfasste Beschlüsse Nr. 39/R/2022 bis 5/R/2023

- *Genehmigung des Projektes über die technische und wirtschaftliche Machbarkeit zur Reduzierung der Steinschlaggefahr im Bereich des St. Nikolausweges in Obervintl.*
- *Ratifizierung des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 600/A/2022 vom 08.11.2022 betreffend die „Abänderung des Haushaltsvoranschlages infolge von Mehreinnahmen 2022 (Dringlichkeitsbeschluss)“.*
- *Ratifizierung des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 645/A/2022 vom 29.11.2022 betreffend die „Abänderung des Haushaltsvoranschlages infolge von Mehreinnahmen 2022 (Dringlichkeitsbeschluss)“.*
- *Abänderung des Haushaltsvoranschlages 2022 infolge von Mehreinnahmen.*

- Gemeindeimmobiliensteuer (GIS): Genehmigung der Verordnung.
- Gemeindeimmobiliensteuer (GIS): Genehmigung der Freibeträge und Steuersätze ab 01.01.2023.
- Ernennung des Rechnungsrevisors der Gemeinde für die Dreijahresperiode 2023–2025.
- Konsolidierter Haushalt – Verzicht auf Erstellung im Sinne des Art. 233-bis, Absatz 3 des TUEL (Art. 1, Abs. 831, G. Nr. 145/2018).
- Genehmigung der Haushaltsvoranschläge für das Finanzjahr 2023 der Freiwilligen Feuerwehren dieser Gemeinde.
- Genehmigung des Einheitlichen Strategiedokuments 2023–2025.
- Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2023 und des Mehrjahreshaushaltes 2023–2025.
- Gemeinde Vintl: Abänderung des Gemeindeplanes für Raum und Landschaft (Umwidmung von Gewerbegebiet D1 mit Durchführungsplan in Landwirtschaftsgebiet und in Landesstraße) und des Landschaftsplanes (Umwidmung von Baugebiet und Infrastrukturen in Landwirtschaftsgebiet) in Niedervintl.
- Gemeindegüter – Abschreibung aus dem öffentlichen Gut und Entklassifizierung als Gemeindestraße einer Teilfläche der G.p. 1444 K.G. Weitental.
- Ersetzung von Mitgliedern der Kommission für Unbewohnbarkeitserklärungen.
- Stellungnahme der Gemeinde Vintl im Sinne des Art. 50, Abs. 2, des L.G. Nr. 9 vom 10.07.2018 zum Beschluss der Landesregierung Nr. 822 vom 08.11.2022, betreffend die Ergänzung des „Landschaftsleitbildes Südtirol“.
- Gemeindeimmobiliensteuer (GIS): Genehmigung der Verordnung. 1. Abänderung.
- Gemeindeimmobiliensteuer (GIS): Genehmigung der Freibeträge und Steuersätze ab 01.01.2023. 1. Abänderung.

## Aufruf an Vereine und Verbände der Gemeinde Vintl

» Irmgard Parigger, Bibliothek Vintl



Fotos: Gettyimages/amyberkut

Die Öffentliche Bibliothek Vintl hat den Auftrag, graue Literatur (Jubiläums- und Festschriften, Broschüren, Berichte von Vereinen und Verbänden, Diplomarbeiten ...) des Einzugsgebietes in dreifacher Ausfertigung zu sammeln. Je ein Exemplar wird der Mittelpunktbibliothek Brixen und der Landesbibliothek Tessmann weitergeleitet, ein drittes bleibt in der Bibliothek und wird dort archiviert. Da es für mich nicht immer einfach ist, an all diese Dokumente heranzukommen, möchte ich die Vereinsvorsitzenden bitten, mir eventuelle Veröffentlichungen weiterzuleiten.

Graue Literatur, so öd der Name klingen mag, ist besonders langfristig gesehen eine sehr wertvolle Quelle. Werden die Publikationen zentral in der Bibliothek gesammelt und archiviert, bilden sie ein umfangreiches, jederzeit einsehbares Dokument zum Dorfgeschehen.

## Gemeinde Vintl

# Hundekot – klaub's auf!

Leider gibt es immer noch viele Hundebesitzer, die die Exkremente ihrer Vierbeiner nicht vorschriftsgemäß einsammeln und entsorgen. Die Gemeindeverwaltung hat in der Vergangenheit zahlreiche Hundeklos im Gemeindegebiet aufstellen lassen, was allerdings kaum dazu geführt hat, dass weniger Hundekot auf den Straßen und Wegen herumliegt. Man braucht niemandem zu schildern, wie ärgerlich und eklig es ist, in einen solchen Haufen hineinzutreten. „Klaub's auf“, lautet daher die dringende Bitte und Aufforderung der Gemeindeverwaltung an die Hundebesitzer. Dank der verpflichtenden DNA-Erfassung aller Hunde werden die Gemeinden ab nächstem Jahr die Möglichkeit bekommen, die Hundexkremente durch eine Analyse der Hundehäufchen dem jeweiligen Tier eindeutig zuzuordnen und entsprechende Strafen an die Hundebesitzer ausstellen zu können. Bereits jetzt muss die DNA eines jeden neu angeschafften Hundes erfasst werden; bei den anderen haben Hundebesitzer noch bis zum Ende des Jahres Zeit, das DNA-Profil ihres Vierbeiners erfassen zu lassen.



Fotos: Gettyimages/Photography By Tomelison

## Betriebsausflug nach Marienberg



Als kleines Dankeschön für die ehrenamtlich geleistete Arbeit fand am 17. September 2022 eine Bildungsfahrt für Mitarbeiter und Bibliothekratsmitglieder nach Marienberg statt. Die lange Anfahrt zur Benediktinerabtei gestaltete sich dank der informativen Ausführungen des Reiseleiters Michael Gasser recht kurzweilig. In Marienberg wurden die Krypta, der beeindruckende Neubau der Bibliothek und das Museum besichtigt. Nach einem sehr guten Mittagessen im Restaurant Gerda in Burgeis machte die Truppe noch einen - wegen des starken Windes nur kurzen - Abstecher auf den Tartscher Bühel. Weiter ging es nach Glurns, wo Michael Gasser bei einem Rundgang durch die Stadt Interessantes zu deren Geschichte erzählte. Ein Danke geht an die Gemeinde Vintl für die finanzielle Unterstützung und an Josef Huber, der an der Organisation beteiligt war.

### Öffentliche Bibliotheken

## Liesmich – Leggimi 2023 für Jugendliche und Erwachsene

Unter dem neuen Namen „Liesmich – Leggimi 2023“ wird die landesweite Sommerleseaktion der Südtiroler Bibliotheken vom 1. Mai bis zum 30. September stattfinden. Die große Neuerung dabei ist, dass nun auch Erwachsene an der Aktion teilnehmen können. Damit wurde einem langge-

hegten Wunsch der Leserinnen und Leser entsprochen. Die Form bleibt ähnlich wie in den vergangenen Jahren: Es gibt eine Buchempfehlungsliste von 80 Büchern für Jugendliche und Erwachsene in beiden Landessprachen. Auf der ab Mai zugänglichen Website [www.liesmich.bz.it](http://www.liesmich.bz.it) können sich Leserinnen und Leser ab elf Jahren registrieren und zum gelesenen Buch einen Kommentar abgeben oder eine Quizfrage beantworten. Unter den Teilnehmenden werden Sachpreise verlost. Neu ist auch, dass die Teilnehmenden unter allen 80 Büchern frei wählen können – eine Alters- bzw. Sprachbegrenzung gibt es nicht. „Liesmich – Leggimi 2023“ ist eine Initiative der beiden Landesämter für Bibliotheken und Lesen der Deutschen und Italienischen Kulturabteilung.



Fotos: Gettyimages/undefinied undefinied

## Rätsel



Die richtige Antwort auf das Rätsel in der Dezemberausgabe des „Vintila Bote“

Der Fotograf des Titelbildes steht beim Schrankzaun zwischen Hintereggerhütte und Gampielalm.

Im Hintergrund sind der Schafflahner und die Rote Riffl zu sehen.

Gewonnen hat Helene Rainer (Buchpreis).

Bibliothekssystem Vintl

## Jahresbericht 2022 in Zahlen – das Wichtigste auf einen Blick!

**19.725**

Besucher\*innen

**20.254**

Medien

**39.905**

Entlehnungen

**720**aktive  
Leser\*innen**2022****1 Hauptsitz**  
**3 Zweigstellen****67**Veranstaltungen  
mit**1.972**

Teilnehmer\*innen

**40**ehrenamtliche  
Mitarbeiter\*innen**1.668**ehrenamtlich  
geleistete  
Arbeitsstunden**84**Medienpakete für  
Kindergärten und  
Grundschulen

Datenzentrum Pustertal

**GRUBER | GRIESSER | PARTNER**

Wirtschafts- Steuer- und Arbeitsberatung - Datenverarbeitung

**Das Datenzentrum im Pustertal**

Ihr freundlicher und kompetenter Partner für:

- Buchhaltung
- Lohnverrechnung
- Steuer- und Unternehmensberatung

**Öffnungszeiten**

Montag – Freitag

von 08:30 – 12:30 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Tel: +39 0472 055777 • vintl@gruber-griesser.com • www.gruber-griesser.com

# Für den Nächsten da

Die Freiwillige Feuerwehr Niedervintl hielt bei der 130. Jahreshauptversammlung Rückschau auf ein ereignisreiches Jahr



Die Geehrten Artur Sorá, Vizekommandant Andreas Seeber, Peter Weissteiner, Andreas Zingerle, Albert Gasser und Matthias Plaikner



In der Bildmitte Hubert Volgger und Alexander Kreithner

Die Tätigkeit der Wehr war auch im Jahr 2022 wieder sehr vielfältig, wobei die technischen Einsätze wie schon in den letzten Jahren deutlich überwogen. Es gab insgesamt 30 Einsätze: 25 technische Einsätze und fünf Brandeinsätze, bei denen 371 Mann 469 Stunden im Einsatz waren. Weiters standen zahlreiche Gruppen- und Zugsübungen, Atemschutzübungen, Vollproben, Gemeinschaftsübungen und Räumungsübungen in öffentlichen Einrichtungen sowie Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Vilpian auf dem Programm der Feuerwehr Niedervintl.

Auch die Präparierung und Instandhaltung des Eislaufplatzes in der Naherholungszone wurde wiederum zur Zufriedenheit der Dorfbevölkerung erledigt. Aufgrund der wärmeren Temperaturen wird dies allerdings von Jahr zu Jahr schwieriger. Um all dies leisten zu können, standen die Freiwilligen der Feuerwehr circa 2.500 Stunden im Einsatz. Das sind nur einige der beeindruckenden Zahlen, die Kommandant Thomas Mair bei der Vollversammlung am 25. Februar im Mehrzwecksaal der Mittelschule präsentierte.

## Jahrelanges Engagement für die Feuerwehr

Den Höhepunkt der Versammlung bildete die Ehrung einiger Kameraden. Artur Sorá und Andreas Zingerle wurden für ihre 15-jährige Tätigkeit mit dem Verdienstkreuz in Bronze geehrt. Andreas Seeber, Matthias Plaikner und Peter Weissteiner erhielten das Verdienstkreuz in Silber für ihre 25-jährige Tätigkeit in der Feuerwehr. Ivo Mayr Klammer wird für seine über 40-jährige Tätigkeit beim Bezirkstag in Prettau geehrt werden. Für seinen besonderen Einsatz wurde Albert Gasser zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Niedervintl ernannt. Einen kräftigen Applaus für ihr Engagement ernteten die Kameraden Alexander Kreithner und Hubert Volgger, die nun nach langjähriger Mitgliedschaft aus dem aktiven Dienst ausscheiden. Hubert Volgger bleibt der Feuerwehr als unterstützendes Mitglied auch weiterhin erhalten.

Ein weiteres freudiges Ereignis war die Vereidigung der Wehrmänner Jonas Sieder und Dominik Fischnaller (Julian Ribul war entschuldigt abwesend) sowie die Aufnahme von Iwan Hofer und Gregor Leitner als neue Mitglieder der Feuerwehr Niedervintl.

## Für den Ernstfall gut gerüstet

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung ging Kommandant Thomas Mair auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres näher ein. Dabei berichtete er auch über die Neuanschaffung des neuen Tankkrüsfahrzeuges und hob hervor, dass die Finanzierung vor allem dank des Rückhalts, den die Feuerwehr bei der Gemeinde, den lokalen Firmen sowie der Dorfbevölkerung findet, gesichert werden konnte. Thomas Mair spannte den zeitlichen Rahmen noch etwas weiter und berichtete über die Einsätze der vergangenen drei Jahre, die teilweise sehr fordernd gewesen waren. Trotzdem hatten sie ausgesprochen professionell durchgeführt werden können.

Mehrere Ehrengäste waren der Einladung der Feuerwehr gefolgt, darunter Bürgermeister Walter Huber. Er bedankte sich für den unermüdlischen Einsatz der Feuerwehr und nicht zuletzt für die Anstrengungen zur Anschaffung des neuen Tankkrüsfahrzeuges. Auch weitere Ehrengäste richteten Grüße und Dankesworte an die Versammelten. Bei einem gemeinsamen Essen in den Räumlichkeiten der Mittelschule Vintl ging die Versammlung zu Ende.

Pfarreien

## Neue Seelsorgeeinheit Rodeneck

Im Oktober 2019 startete der Prozess der Errichtung einer Seelsorgeeinheit bestehend aus den neun Pfarreien Rodeneck, Mühlbach, Spinges, Vals, Meransen, Niedervintl, Obervintl, Weitental und Pfunders. Zuerst begann eine Projektgruppe, mit jeweils zwei Vertretern je Pfarrei, allen Pfarrern und dem ständigen Diakon, sich mit den jeweiligen pfarrlichen Unterschieden und Gemeinsamkeiten auseinanderzusetzen, um herauszufinden, was es alles braucht, damit so eine große Struktur in Zukunft mit immer weniger Priestern funktionieren kann. Es wurden Unterausschüsse für Liturgie, Firmvorbereitung, Öffentlichkeitsarbeit usw. gegründet, in denen an konkreten Projekten gearbeitet wird.



## Seelsorgeeinheit Rodeneck

Rodeneck, Mühlbach, Spinges,  
Vals, Meransen, Niedervintl,  
Obervintl, Weitental, Pfunders

Im November 2022 wurde aus dieser Projektgruppe der sogenannte Pfarreienrat, der für die Seelsorgeeinheit über pastorale (nicht finanzielle) Belange

entscheidet. Die neue Seelsorgeeinheit ist auf Facebook unter „seelsorgeeinheitrodeneck“ erreichbar.

**mycomputer**  
Reparatur und Verkauf



**Verkauf Computer, Notebooks, Drucker**  
**Reparatur, Wartung, Instandhaltung**  
**im Labor in Brixen**  
**Hilfestellung und Fernwartung**

**mycomputer**

**Am Schalderer Bachl 46**

**Brixen / Rosslau**

**T 0472 886141**

**M info@mycomputer.bz.it**

**Öffnungszeiten**

**Montag bis Freitag**

**08:30 bis 12:00**

**13:00 bis 17:30**

# Ein intensives Jahr

Bei ihrer Jahreshauptversammlung blickte die Feuerwehr Weitental auf ein ereignisreiches Jahr zurück.



▽  
Miriam Klapfer, Matthias Jennewein und Armin Unterkircher (von links) wurden als neue Mitglieder angelobt



▽  
Alois Engl, Franz Neumair und Josef Unterkircher (von links) wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt

**K**ommandant Hans Neumair durfte am 28. Jänner 2023 neben den aktiven Feuerwehrmännern und -frauen, den Ehrenmitgliedern, den Mitgliedern der Jugendgruppe und den Patinnen auch wieder viele Ehrengäste zu einer „normalen“ Jahreshauptversammlung begrüßen. Im Rahmen der Versammlung wurde auf die ereignisreiche Tätigkeit der aktiven Wehr und der Jugendgruppe im Jahr 2022 zurückgeblickt.

## Mehr als 4.000 Stunden für das Ehrenamt

Die Mitgliederzahl der Freiwilligen Feuerwehr Weitental konnte in den letzten Jahren kontinuierlich gesteigert werden. So zählte die Wehr am 31. Dezember 2022 insgesamt 105 Mitglieder, davon 63 aktive Mitglieder (61 Männer und zwei Frauen), zwei unterstützende Mitglieder, acht Ehrenmitglieder, acht Patinnen und 22 Mitglieder der Jugendgruppe (fünf Mädchen und 17 Buben). Die Feuerwehr musste in

diesem Jahr aber auch das Ableben des Ehrenmitglieds Elias Oberhuber betrauern.

Die Tätigkeit der Wehr war erneut sehr vielfältig, wobei die technischen Einsätze wieder deutlich überwogen. Es gab insgesamt 16 Einsätze (14 technische Einsätze, zwei Brandeinsätze). Dazu kamen 18 Proben, 17 Ordnungsdienste und drei Kurse an der Landesfeuerweherschule. Für die gesamten Tätigkeiten der Wehr inklusive Proben, Sitzungen und Veranstaltungen wandten die Wehrmänner- und -frauen im Jahr 2022 insgesamt 4.049 Stunden auf. Das ergibt einen Schnitt von 65 Arbeitsstunden pro aktives Mitglied.

## Aktive Jugendgruppe

Die Aktivitäten der Jugendgruppe waren auch im Jahr 2022 wieder sehr rege. So konnte die Feuerwehr Weitental bei den diversen Wettbewerben wieder zwei Jugendgruppen stellen, und zum ersten Mal nahmen auch drei Jugendliche beim Bewerb U12 teil.

In den Kategorien Bronze und Silber konnte die Feuerwehrjugend wieder mehrmals aufs Podest steigen und auch die Jugendlichen von der U12 gingen als Sieger hervor. Neben den Wettbewerben nahmen die Jugendfeuerwehrlaute am Wissenstest und Orientierungsmarsch teil, bei dem sie ihr Fachwissen unter Beweis stellen mussten. Die Kameradschaft unter den Jugendlichen wurde bei diversen Ausflügen gestärkt. Insgesamt brachten die Buben und Mädchen 2.331 Stunden ihrer Freizeit für die Tätigkeit in der Jugendgruppe auf.

## Feiern und Auszeichnungen

Neben der Proben­tätigkeit und den Einsätzen durfte im Jahr 2022 auch gefeiert werden. Ein besonderes Ereignis war das Fest zum 75-jährigen Jubiläum der Wehr. Weiters wurde im Rahmen der Florianifeier oder dem Grillen im „Waldile“ die Kameradschaft gepflegt. Mehrere Ehrenmitglieder konnten besondere Geburtstage feiern, so etwa



Michael Kerschbaumer, Manuel Delazer, Adolf Mair, Johannes Huber und Norman Jennewein (von links) wurden für ihren langjährigen Einsatz ausgezeichnet

Maria Unterkircher (80 Jahre), Regina Gasser (65 Jahre), Alois Engl (65 Jahre), Josef Unterkircher (65 Jahre) und Franz Neumair (65 Jahre).

Im Rahmen der Vollversammlung wurden Norman Jennewein und Johannes Huber für ihre 15-jährige Tätigkeit mit dem Verdienstkreuz in Bronze

geehrt. Für ihre 25-jährige Tätigkeit wurden Michael Kerschbaumer und Manuel Delazer mit dem Verdienstkreuz in Silber ausgezeichnet. Adolf Mair wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft mit dem Verdienstkreuz in Gold ausgezeichnet. Alois Engl, Josef Unterkircher und Franz Neumair wurden aufgrund ihrer Verdienste für die Wehr zu Ehrenmitgliedern ernannt. Bei der Versammlung wurden drei neue Mitglieder angelobt, und zwar Miriam Klapfer, Armin Unterkircher und Matthias Jennewein.

Mit einem gemütlichen Abendessen wurde die Versammlung abgeschlossen.



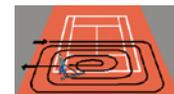
## Platzordnung 2023 für den Tennisplatz in Weidental

Tennisplatz nur mit **Tennisschuhen** betreten.

Der Platz muss **reserviert** und **spielfähig** sein.

Bei **trockenem Platz** muss dieser vor Spielbeginn ganzflächig gewässert werden.

**Richtig abziehen.** Bitte den gesamten Platz (bis zum Zaun) mit dem Teppich abziehen.



**Ordnung muss sein!** Teppich und Handbesen wieder an ihrem Platz. Gläser, Getränkeflaschen usw. bitte mitnehmen.

## Vormerkungen nur online

Infos bei Philipp (3396740761) und Udo (3479031173)

### Regeln:

- Nachname + Name aller Spieler eintragen.
- Nur eine Vormerkung im Voraus möglich.

Für Link scan mich



## Preise

Erwachsene/Kinder	1 Stunde/Platz	8,00 €
Saisonskarte für ASV-Vintl-Mitglieder		30,00 €
Saisonskarte für Nicht-Mitglieder		40,00 €
Saisonskarte für Kinder bis 14 Jahre		20,00 €

Bitte direkt auf das Konto der Sektion Tennis bei der Raiffeisenkasse Vintl einzahlen.  
IBAN: IT94U 08295 59080 000300229415

# Ein Rekordjahr für die Bergrettung Vintl

Bei der Jahreshauptversammlung blickten die Bergretterinnen und Bergretter auf ein besonderes Jahr zurück: 2022 gab es eine Rekordzahl an Einsätzen.



Die neue Vereinsleitung (von links) mit Thomas Priller, Dominik von Wenzl (Rettingsstellenleiter), Emily Mair, Thomas Niedermair, Thomas Engl. Im Bild fehlt: Lukas Hinterlechner.

**61** Mal wurde die Bergrettung Vintl im Jahr 2022 alarmiert. Mit Abstand am meisten Notfälle gab es in der Gemeinde Mühlbach (31), gefolgt von Vintl (13), Terenten (neun) und Rodeneck (drei). Dazu kamen noch fünf Einsätze außerhalb vom Wachbereich, wo in erster Linie Hundeführer Aaron Gruber gefragt war. Unaufhaltsam scheint der Drang nach Outdoor-Aktivitäten von Einheimischen und Urlaubsgästen zu sein, und wenn die Zahlen der Tourismusprognostiker wahr werden, wird der Bergrettung auch in den kommenden Jahren die Arbeit nicht ausgehen. Ambivalent ist die Formulierung „Rekordzahl an Einsätzen“ zu sehen. Eine Häufung von Notfällen kann niemals etwas Positives sein. Andererseits werden Bergretter und Bergretterinnen nach ihren unverzichtbaren Hilfeleistungen emotional oft reich entschädigt.

## Neue Führungsspitze

Bei den statutarisch alle drei Jahre vorgesehenen Neuwahlen der Lei-

tungsgremien gab es einen teilweisen Wechsel an der Führungsspitze. Elmar Fischnaller übergab das Amt des Rettungsstellenleiters an seinen bisherigen Stellvertreter Dominik von Wenzl. „Fast 15 Jahre an der Spitze sind in mehrerer Hinsicht einfach genug“, so Elmar Fischnaller bei der Jahreshauptversammlung Anfang Februar. Dominik von Wenzl kann sich in Zukunft auf die Mitarbeit von Thomas Engl, Lukas Hinterlechner, Emily Mair, Thomas Niedermair und Thomas Priller verlassen. Die Herkunft der Ausschussmitglieder verteilt sich so mehr oder weniger auf den Einsatzbereich der Rettungsstelle. Einige spezielle Aufgaben, an denen es bei der Bergrettung niemals mangelt, werden auch bei verschiedenen Mitgliedern der früheren Führungsriege bleiben. Elmar Fischnaller wird zum Beispiel als Gerätewart tätig sein.

## Bewegte Zeit

Hier darf auch erwähnt werden, dass in der Amtszeit von Elmar Fischnaller zwei große Vorhaben angegan-

gen und abgeschlossen wurden: Der Neubau des Zivilschutzzentrums in fruchtbringender Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr und der Gemeindeverwaltung sowie die Anschaffung und Ausstattung eines Mercedes Sprinter als Allzweck-Einsatzfahrzeug. Die Rekrutierung von vielen neuen Mitgliedern ging ebenso hauptsächlich auf das Konto von Elmar Fischnaller. Er agierte immer mit Bestimmtheit und Feingefühl, womit es ihm gelang, die rasant steigenden Anforderungen gut zu meistern.



13 Jahre straffe und erfolgreiche Vereinsleitung: Elmar Fischnaller

Pfundra Hiotamadlan

## Gelungene Faschingsparty



Am 17. Februar 2023 fand in Pfunders, nach dreijähriger Pause, wieder eine Faschingsparty statt, die wie letztere von den „Pfundra Hiotamadlan“ auf die Beine gestellt wurde. Zu den Partygästen zählten nicht nur verkleidete Pfunderer und Pfundererinnen, sondern auch viele Kostümbegeisterte von außerhalb. Die drei besten Kostüme wurden prämiert und bekamen für

ihre Kreativität eine Belohnung. Natürlich gab es auch wieder Einlagen von Schuhplattlergruppen. Die „Pfundra Schuichplattla“ und die „Schuichplattla“ aus Terenten sorgten mit ihren jeweiligen Verkleidungen und Auftritten für gute Stimmung. Die passende Partymusik lieferte dieses Jahr DJ Arry aus Meransen. Es war ein gelungener Abend, der bei allen Partygästen für

Begeisterung sorgte. Zusätzlich nutzten die Veranstalter die Gelegenheit langjährigen Vereinsmitgliedern für ihre Tätigkeit in Form einer Ehrungstafel zu danken. An dieser Stelle möchten sich die „Hiotamadlan“ bei allen Helfern herzlich bedanken und hoffen weiterhin auf Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

AVS Vintl / BRD Vintl

## Sicher durch den Winter

Der Andrang für die von AVS und BRD Vintl Anfang Jänner organisierte Präventionsveranstaltung war riesengroß und diese nach wenigen Tagen ausgebucht. Das Thema brennt unter den Nägeln und dessen Ernsthaftigkeit hat sich durch die schweren Lawinunglücke im auslaufenden Winter auf fatale Art und Weise bestätigt. Der „Tag im Schnee“ begann mit einer Präsentation vom Bergführer und technischen Leiter des BRD Vintl Thomas Engl in der Feuerwehrrhalle in Meransen, danach ging es ins Gelände nahe der Kiener Alm. An vier Stationen erhielten die in Gruppen aufgeteilten 50 meist jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer Basisinformationen zu den Gefahren im winterlichen Gelände außerhalb vom gesicherten Skiraum.

Ein erster Schwerpunkt waren die Prozesse beim Entstehen und Auslösen des gefürchteten Schneebretts. Dann mussten alle den Ernstfall nach einer Lawinenschüttung üben, die sogenannte Kameradenrettung mit LVS Gerät, Sonde und Schaufel sowie notfallmedizinische Maßnahmen. Einen Szenenwechsel gab es an einer fünften Station: Wie reagieren Wildtiere auf eventuelle Störungen durch Wintersportler, wie sollten sich letztere verhalten um nicht den Tieren und der Natur insgesamt Schaden zuzufügen? Drei Jagdaufseher informierten anschaulich zu dieser Problematik. Auch hierfür war ein durchaus positives Echo der Teilnehmenden zu vernehmen. Es sollte bei den Aktivitäten in der freien Natur



nicht der größtmögliche Kick gesucht, sondern ein respektvoller Umgang mit den Wundern der Schöpfung gepflegt werden. Im Bild: Einführung in die Kameradenrettung.

# Trotz Schneearmut kein Winterschlaf

Die Lawinenkommission der Gemeinde Vintl blieb auch im vergangenen Winter immer am Ball.



▷ Vorbereitungen für die Erstellung des Schneeprofiles

## Automatische Messstationen

Die Gemeinde Vintl ist mit insgesamt vier Wetterstationen „gesegnet“. Für die Lawinenkommission ist die Schneestation „Stutzenalm“ in der Regel die erste Wahl, auch wenn sie ihre Tücken hat. Diese Beobachtung machen wohl viele andere Bürger auch. Oft korrelieren Windrichtung bzw. Windstärke mit starker Abnahme der Mächtigkeit der Schneedecke in kürzester Zeit. In seltenen Fällen ist es auch umgekehrt. Die Aussage ist also nur bedingt brauchbar, und so hilft oft nur ein Prozessdenken um zu verstehen, was sich da oben wirklich abgespielt hat.

Als sehr hilfreich kann die Niederschlagsmessung (Regen sowie Schnee) an der Talwetterstation beim Moserhof in Pfunders angesehen werden, auch weil sie mittlerweile automatisiert ist und die Werte in kurzen Abständen im Netz abrufbar sind. Regenmengen im Tal lassen sich in Neuschneezuwächse in der Höhe (bei entsprechenden Temperaturen) umlegen und sind so einigermaßen aufschlussreich. Auch für die Beurteilung der Lawinenlage an der „Hegedex“-Westseite ist dann diese Messgröße relativ brauchbar.

## Automatisierte Lawinendetektion

In diese Richtung findet eine rasant schnelle Entwicklung statt. Im Einsatz und noch in der Probephase befinden sich Systeme mit Reißleinen, hochauflösenden Kameras, Scanner, Radarsystemen usw., also verwirrend viel. Schon im vorigen Jahr waren Experten und Anbieter bei der LK Vintl

zu Besuch. Einiges ist es sicher wert, weiter vertieft zu werden, der Großteil eher nicht. Naturphänomene lassen sich nicht so leicht austricksen. Lawinenkommissionen werden noch lange nicht überflüssig werden.

## Geländetag am Gitschberg

Ende Jänner fand eine Fortbildung am Gitschberg statt. Es war in erster Linie ein Erfahrungsaustausch mit Fachleuten aus Nordtirol, Mitarbeitern vom Lawinenwarndienst Südtirol und der LK Gröden. Die Mitglieder der letzteren erzählten viel von ihren Sprengungen am Grödner Joch, die sie mit teilweise mäßigem Erfolg durchgeführt hatten. Einige Stunden waren dann aber auch dem Graben im Schnee gewidmet. Beim Erstellen eines Schneeprofiles findet man noch immer am besten Zugang zu den Geheimnissen einer Schneedecke und zu den darin enthaltenen Gefahren.

▽ Schneedeckenanalyse nach kritischer Neuschneemenge vor Ort in Dun



**A**nfang Februar schwappte über den Alpenhauptkamm ein nennenswerter Schneefall über. Dun war recht imposant zugeschnitten. Auch das Schneemessfeld Stutzenalm vermeldete 60 cm Neuschnee. Nach Beobachtungen, Schneedeckenuntersuchungen und Beratungen verzichtete die Unterkommission Pfunders der Lawinenkommission Vintl aber schließlich auf die Empfehlung einer Sperrung der Zufahrtsstraße nach Dun. Und es passierte auch nichts Bedrohliches. Das war's (vorerst) dann schon für den Winter 2022/23, der sich als Blaupause vom vorangegangenen herausstellen sollte.





# BEACH-VOLLE (Y) Cool

**in Zusammenarbeit mit dem SSV Bruneck**

**Beginn: Montag, 3. Juli 2023**

**Am Beach Volley Platz in der Naherholungszone Niedervintl**

**Wochentag/Dauer:** Immer montags, 7 Einheiten bzw. Wochen

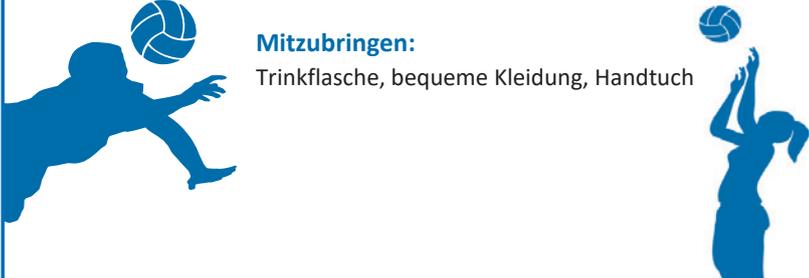
**Jahrgänge:** 2010, 2011, 2012  
Anderer Jahrgang? Melde dich mal trotzdem!!

**Uhrzeit:** 18:30 – 20:00 Uhr

**Kosten:** 50 Euro (inkl. Mitgliedsbeitrag) an den ASV Vintl Hauptsektion zwecks Versicherung), Name und Geburtsdatum angeben

**Anmeldung:** [vintl.asv@gmail.com](mailto:vintl.asv@gmail.com) (bis 31. Mai 2023)

**Mitzubringen:**  
Trinkflasche, bequeme Kleidung, Handtuch



KVW-Ortsgruppe Pfunders

## Faschingsfeier für Kinder



Am „unsinnigen Donnerstag“ lud die KVW-Ortsgruppe von Pfunders alle Kindergarten- und Volksschulkinder gemeinsam mit ihren Eltern zu einem unterhaltsamen Faschingsnachmittag. Er startete mit einem Umzug: Vom Geschäft „Huber“ aus gingen die bunt verkleideten Kinder und Erwachsenen

zu Fuß zum Saal der Feuerwehrhalle. Dort warteten auf die Kinder verschiedene Spiele, welche mit flotter Musik begleitet wurden. Als kleine Stärkung gab es Faschingskrapfen und Säfte. Alle Beteiligten waren mit Begeisterung dabei und genossen ein paar unbeschwerte Stunden.



**Liebe Kunden und Mitglieder,**

in der Raiffeisenkasse Vintl steht die Kundenzufriedenheit an erster Stelle. Deshalb haben wir uns entschieden, unsere Schalterzeiten zu erweitern und zu vereinheitlichen, um Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten.

Ab dem 01.04.2023 stehen Ihnen alle unsere Filialen immer vormittags von 8.00 bis 12.30 Uhr für Ihre Schalteroperationen zur Verfügung.

So können Sie Ihre Bankgeschäfte bequem und unkompliziert in der Zeit erledigen, die Ihnen am besten passt.

Für alle, die an den Vormittagen keine Zeit haben, bieten wir zusätzlich spezielle Nachmittags-Schaltdienste an: In Meransen haben Sie am Montagnachmittag von 15.00 bis 16.30 Uhr und in Terenten und Vintl am Mittwochnachmittag von 15.30 bis 18.30 Uhr die Möglichkeit, Ihre Schalteroperationen zu erledigen. Und für alle, die es gerne flexibel und individuell mögen, bieten wir wie bisher Beratungen auf Termin an: Unsere Filialen sind außerhalb der Schalterzeiten von 7.30 bis 19.00 Uhr für Sie geöffnet, damit Sie in aller Ruhe mit unseren Experten sprechen und sich umfassend über Ihre Finanzen informieren können.

Wir freuen uns darauf, Sie bald wieder in unseren Filialen begrüßen zu dürfen.

**Ihre Raiffeisenkasse Vintl**

## Startschuss für den „Obovintila Seniorentreff“



Nachdem der Ortsausschuss den Denkanstoß gegeben hatte, war für eine Gruppe von Freiwilligen sofort klar, dass für die Senioren im Dorf unbedingt etwas organisiert werden muss. Anfang Jänner trafen sich einige Gleichgesinnte und hatten viele wunderbare Ideen. Man einigte sich auf einen regelmäßigen „Seniorentreff“, den man vorerst einmal im Monat an einem Nachmittag anbieten möchte. Nach entsprechender Planung mit Unterstützung von Gemeinde, Fraktion und Pfarrei konnte schließlich am 1. März zum ersten Obovintila Seniorentreff von 14 bis 17 Uhr in den

Vereinssaal geladen werden. Der Start war schon ein toller Erfolg. Über 50 Senioren und Seniorinnen schätzten den herzlichen Empfang, die gemütliche Atmosphäre und das Zusammensein. Robert „Baurfeld“ begrüßte die Gäste mit Ziehorgelmusik, die Ehrengäste sprachen lobende Worte und die fleißigen Helfer kümmerten sich mit großer Herzlichkeit um alle Anwesenden. Alle genossen das Zusammensein und gingen gestärkt durch das gute Essen und mit frohen Gedanken nach Hause. Nun freut man sich schon auf das nächste Mal: Jeden ersten Mittwoch im Monat kommt man hier bei

gutem Essen oder selbstgebackenem Kuchen ins Gespräch. Seniorinnen und Senioren können alte Bekanntschaften pflegen und neue finden. Ehrenamtliche werden verschiedene Aktivitäten organisieren. Zum Programm können Kurzvorträge, ein „Wattale“, schöne Musik oder einfache Turnübungen gehören. Allein zu Hause bleiben muss niemand. In vielen Fällen können weniger mobile ältere Menschen sogar von zu Hause abgeholt werden. Der „Obovintila Seniorentreff“ freut sich auf jeden Besucher!

### Seniorentreff Weitental

## 25-Jahr-Jubiläum

Am Samstag, den 17. Dezember 2022 feierte der Seniorentreff Weitental sein 25-jähriges Jubiläum. Man traf sich beim „Moar“ in Hundsorf zum gemeinsamen Essen und Feiern. Thomas Unterkircher, Gründungsmitglied und seitdem Vorsitzender, richtete in seiner Rede Gruß- und Dankesworte an alle Anwesenden. Dabei gestaltete er einen interessanten Rückblick über die vergangenen 25 Jahre. Gegründet wurde der Verein im Jahr 1997. Seitdem gab es 304 Treffen, 33 Halbtagesfahrten und 51 Vorträge. Zu den Gratulanten

gesellten sich auch Bürgermeister Walter Huber und sein Stellvertreter Walter Lamprecht sowie Fraktionsvorsteher Anton Gasser, Pater Albin Peskoller, Bildungsausschuss-Leiterin Elsa Lamprecht und KVW-Obmann Josef Engl. Ein besonderer Dank galt den freiwilligen Helfern, besonders Regina Unterkircher, der Frau des Vorsitzenden. Die Feier wurde musikalisch umrahmt, wobei alle Beteiligten fleißig mitsangen.



## Bunte Palmbesen, lebendiger Brauch



Mittlerweile zur Tradition geworden ist das Palmbesenbinden der KVW-Ortsgruppe Niedervintl. Auch dieses Jahr folgten zahlreiche Kinder in Begleitung ihrer Eltern der Einladung. Eifrig wurden Schritt für Schritt über 50 Palmbesen gebunden, und die weniger geübten schauten sich die richtigen Handgriffe von den erfahreneren Bindern ab. Selbstverständlich durften auch die bunten Bänder für die prächtige Wirkung der Palmbesen nicht fehlen. Besonders die Mädchen achteten auf die Auswahl der richtigen

Farbkombinationen. Am Palmsonntag verschönerten die Mädchen und Buben voller Stolz und Freude mit ihren kleinen und großen Palmbesen den Einzug in die Kirche. Nach dem Gottesdienst gab es das obligatorische Würstchen zur Stärkung. Dass Kinder und Eltern diesen schönen Brauch des Palmbesenbindens hochhalten, ist wohl nicht nur für den KVW-Ausschuss eine große Freude, sondern für alle, die an der Palmprozession teilnehmen.



### Unterstütze auch DU unsere Gemeinschaft und werde Mitglied

#### Mitgliedsbeitrag von 15 Euro für die ganze Familie

- Mitgliedschaft im stärksten Familienverband Südtirols
- Verbandszeitschrift; FIS-Familie in Südtirol
- Eine einmalige kostenlose Rechtsberatung
- Rabatt von 5 Euro auf Weiterbildungen im Haus der Familie
- Preisermäßigung in vielen Südtiroler Geschäften
- Ausflüge, Wanderungen, Familienfeste u.v.m.



ZWEIGSTELLE  
WEITENTAL

„Familie ist wo  
Leben beginnt und  
die Liebe niemals  
endet,“

<https://login.familienverband.it/mitgliedneu>  
IBAN Kath. Familienverband Weidental IT54F0829559080000300248843

## Spannende Angebote für die ganze Familie



Mit der Neugründung einer Zweigstelle des Katholischen Familienverbandes wächst Weidental um einen weiteren Verein. Voller Freude und Ideen wollen die Ausschussmitglieder tolle Veranstaltungen planen und organisieren. Bereits zu Fasching wurde eine Veranstaltung organisiert, die auf große Resonanz stieß. Es zeigte sich also deutlich, wie groß die Nachfrage nach entsprechenden Angeboten bei den Familien im Dorf ist. Der Ausschuss, bestehend aus Viktoria Winding, Julia Lamprecht, Katharina von Wenzl, Anna Neumair, Saskia Kerschbaumer, Maria Pfattner, Jenny Jennewein, Sophia Gasser, Marion Leitner, Marlies Zingerle und Jenny Mor, hat die Bedürfnisse von Familien im Blick und ist hochmotiviert, spannende und familienfreundliche Aktivitäten für das laufende Jahr zu planen. Mit einer Mitgliedschaft (Mitgliedsbeitrag 15 Euro für die ganze Familie) kann die noch junge Zweigstelle Weidental unterstützt werden.

### KVW-Ortsgruppe Pfunders

## Kochkurs für Männer



Der KVW Ortausschuss von Pfunders organisierte Ende Jänner einen Kochkurs für Männer in der Grundschulküche des Vereinshauses. 13 junge und jung gebliebene Männer ließen sich von Kochchef Robert Ebner mit vielen verschiedenen Gerichten und kleinen Tipps und Tricks an den Herd locken. Die Männer hatten sichtlich Spaß daran, beim Kochen selbst Hand anzulegen. Alle Gerichte wurden gemeinsam probiert und abgeschmeckt, und am Ende der Veranstaltung genossen alle beteiligten „Chefköche in spe“ das zubereitete Menü.

### KVW-Ortsgruppe Pfunders

## Buchvorstellung mit Ruth Margit Volgger

Die KVW-Ortsgruppe von Pfunders lud am 5. März zu einer Buchvorstellung für Kinder und Erwachsene ein. Die Autorin und Aquarellmalerin Ruth Margit Volgger aus Pfitsch präsentierte ihr erstes Buchpaket mit dem Titel „Dudlho“, das vier Bücher in vier verschiedenen Sprachen beinhaltet. Im Buch werden kurze Geschichten geschildert, welche mit wenig Text und selbst gemalten Bildern zum Fragen und Selbsterzählen anregen sollen. Das Erlernen der Sprachen wird durch einen Vergleich des Buches in den verschiedenen Sprachen erleichtert. Nach der Buchvorstellung wurde dieser interessante Vortrag mit einem gemeinsamen Mittagessen, bei dem noch viele spannende Erzählungen vorgetragen wurden, abgerundet.



KVW-Ortsgruppe Pfunders

## Wieder Suppenonntag!

Nach drei Jahren pandemiebedingter Pause organisierte der KVW-Ortsausschuss am 12. März dieses Jahres den traditionellen Suppenonntag. Es gab verschiedene Suppen, „Erdäpfelblattlan“ mit Kraut, verschiedene „Tirschtlan“ und am späteren Nachmittag Kaffee und Kuchen. Etliche Familien nutzten auch die Gelegenheit, Suppen und „Tirschtlan“ mit nach Hause zu nehmen, um die anderen Familienmitglieder an den guten Sachen teilhaben zu lassen. All diese Köstlichkeiten wurden von vielen freiwilligen Helfern und Helferinnen zubereitet. Abgerundet wurde dieser schöne Tag durch ein Kegel- und Schätzspiel, an dem sich besonders die Kinder erfreuten. Auch ein Tischkegelspiel, das von Franz Leitner zur Verfügung gestellt wurde, wurde fleißig benutzt. Abschließend ging noch ein Preiswatten über die Bühne, und so wurde bis zum späten Nach-



mittag fleißig „geboten und gehalten“. Beeindruckend war auch die Spendenfreudigkeit der teilnehmenden Gäste.

Der Reinerlös des Suppenonntags wird wiederum für einen zukünftigen sozialen Härtefall verwendet.

# OBER VINTL BEKOMMT ZUWACHS

BAUBEGINN 2024

**NEUES  
BAUPROJEKT  
AM START**

ZENTRAL  
2- BIS 4-ZIMMER-  
WOHNUNGEN

**Noch frei und individuell  
planbar!**

Mehr Infos unter: T. 0472 832 970 [www.immoalps.com](http://www.immoalps.com)



**immoALPS**<sup>®</sup>  
Immobilienagentur - agenzia immobiliare

## Pfandra Bäuerinnen haben neu gewählt



Bei der Ortsgruppe Pfunders der Südtiroler Bäuerinnenorganisation standen nach vier Jahren wieder Neuwahlen an. Dieses Mal entschied sich der Ortsbäuerinnenrat für eine Briefwahl. Die Mitglieder konnten Vorzugsstimmen für Kandidatinnen abgeben oder auch neue Vorschläge einbringen. Die Wahlzettel wurden in den vorgesehenen Urnen beim Gasthaus Brugger und in der Tondl Bar eingesammelt. Die Beteiligung war überraschend groß. Der neue Ausschuss setzt sich nun wie folgt zusammen: Claudia Weisteiner („Bergmeister“) ist die neue Ortsbäuerin, Judith Huber („Graf“) ihre Stellvertreterin, Ulrike Egarter („Moser“) Schriftführerin, Manuela Weisteiner („Jennewein“) Kassiererin und Waltraud Mair („Maharter“) Ratsmitglied. Ein großes Vergelt's Gott richten die Bäuerinnen auf diesem Weg an den scheidenden Ortsbäuerinnenrat, vor allem an Antonia Huber, die die letzten zwölf Jahre als Ortsbäuerin die SBO Pfunders mit viel Einsatz und Geschick geleitet hat. Dem neuen Ausschuss wünschen sie für die nächsten vier Jahre viel Freude bei seiner Tätigkeit. Im Bild von links: Manuela Weisteiner, Waltraud Mair, Ulrike Egarter, Claudia Weisteiner und Judith Huber.

### Minis Niedervintl

## Soundandacht: Kirche mal anders

» von Hannah Hofer

In der Kirche von Niedervintl erklangen am 25. Februar 2023 anstatt der üblichen Orgelklänge moderne Poplieder. Die Ministrantenleiterinnen und der Ministrantenleiter der Minis



Niedervintl hatten in Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst Unteres Pustertal eine Soundandacht organisiert. In einer Soundandacht wird mit den Texten moderner Musik gebetet, es werden neue Denkanstöße geschaffen, wichtige Themen zum Ausdruck gebracht und Musiktexte unterschiedlich interpretiert. Das Thema der Soundandacht in Niedervintl war „Krieg und Flucht“, und dabei wurde vor allem an den Ukrainekrieg, der ein Jahr zuvor, am 24. Februar 2022 begonnen hatte, und an seine Folgen gedacht. Lieder wie „Frieden“ von Abannibi sorgten für eine nachdenkliche Stimmung. Die Ministrantenleiterinnen Franziska Kaser und Hannah Hofer und der Ministrantenleiter Markus Grunser gestalteten die Soundandacht. Am Ende wurden Kerzen angezündet und an die Menschen gedacht, die besonders aufgrund des Krieges oder der Flucht leiden oder ihr Leben lassen mussten. Anschließend wurden die



Kerzen zum Kriegerdenkmal auf den Friedhof gebracht. Besonders viele Jugendliche und junge Erwachsene nahmen an der Soundandacht in der Kirche teil, und die Feedbacks aller waren weitgehend positiv. Die Ministranten von Niedervintl werden auch weiterhin Andachten, Ausflüge und Minitreffen planen und freuen sich, wenn ihre Gruppe wächst und sich interessierte Kinder und Jugendliche zum Mitmachen melden.

KVW-Ortsgruppe Weitentäl

## Gelebtes Brauchtum: der Johanneswein

Es ist ein altbekannter Brauch, dass am Fest des heiligen Apostels Johannes, dem 27. Dezember, in den Kirchen Wein gesegnet wird. Um diese Tradition zu fördern, produzierte das Kloster Neustift im vergangenen Jahr einen eigenen Johanneswein mit entsprechender Etikette. Gemeinnützige Vereine konnten sich an dieser Aktion beteiligen und den Johanneswein relativ günstig erwerben. Auch der KVW Weitentäl griff die Anregung auf und erwarb 50 Flaschen dieses hochwertigen Weines, die gegen eine freiwillige Spende an die Kirchenbesucher verteilt wurden. Die Gläubigen freuten sich über die gelungene Aktion und nahmen den gesegneten Wein mit Dankbarkeit nach Hause.



KVW-Ortsgruppe Weitentäl

## Mutige Sternsinger



Das Sternsingen in Weitentäl wurde in diesem Jahr von ganz besonderen Klängen begleitet. Die drei Kindergruppen aus der fünften Klasse der Grundschule hatten mit ihren Lehrpersonen nämlich einen Rap einstudiert, den sie gemeinsam mit anderen Texten und Liedern mutig vortrugen. So zogen sie von Haus zu Haus, verkündeten die Weihnachtsbotschaft, verteilten Weihrauch und konnten den beachtlichen Spenden-

betrag von 5.368,71 Euro für Kinder in Tansania (Ostafrika) sammeln. Zum Abschluss der gelungenen Aktion hatten die Sternsinger am 6. Januar noch die Gelegenheit den Festgottesdienst mit Bischof Ivo Muser mitzugestalten, der diesen Tag heuer in Weitentäl verbrachte. Der KVW-Weitentäl möchte hiermit nochmal all jenen von Herzen danken, die das Sternsingen unterstützt und sich an der Spendenaktion beteiligt haben.

KVW-Ortsgruppe Pfunders

## Mit Ton kreativ sein

Zum ersten Mal veranstaltete die Ortsgruppe Pfunders einen Töpferkurs für Kinder. Den weichen Ton anfassen, ihn mit den Händen bearbeiten und daraus etwas formen und modellieren: Man kann sich gut vorstellen, dass die Begeisterung bei den Kindern groß war. Der erfahrenen Töpferin Sarah Volgger, die unter dem Namen „heartmade“ selbst ihre Keramik fertigt und vertreibt, gelang es, den Kindern mit viel Geduld und Geschick das Töpfern beizubringen. Mit viel Sorgfalt und Liebe schufen die Kinder tolle Unikate.



## Orchester „Level UP“ mit starker „Vintila“ Beteiligung



Anfang Oktober konzertierte das neue Gebietsorchester „Level UP“ zum ersten Mal. Es war erst kurz zuvor, im September 2022, gegründet worden. Vordergründiges Ziel dieses Projektes ist es, die Gemeinschaft der Jungmusikanten des Gebietes Unterpustertal zu fördern. Der Name des Orchesters – „Level UP“ – bedeutet so viel wie „Ebene Unteres

Pustertal“, klingt mit „Level UP“ natürlich besser. Gleich zwölf Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Vintl sind Teil dieses neuen Orchesters, das aus über 80 jungen Mitgliedern besteht. Im Holzregister spielen Jonas Sieder (Kontrabassklarinette), Lion Engl (Altsaxophon), Sonja Messner und Dana Putzer (beide Tenorsaxophon), während im Blechregister Daniel Messner (Trompete), Katharina Depian und Hannah Hofer (beide Horn) sowie Alex Grünfelder, Philipp Seebacher und Hannes Zingerle (Posaunen und Bassposaune) mitwirken. Weiters spielen Dominik und Lorenz Fischnaller im Schlagzeug-Register mit. Die Musikantinnen und Musikanten studierten in nur fünf Proben spannende, anspruchsvolle und auch außergewöhnliche Blasorchesterliteratur ein. Das erste Konzert fand am 7. Oktober 2022 in Kiens statt, zwei Tage später konzertierten die Unterpustertaler nochmals im Tauferer Ahrntal, und zwar in Luttach. Dirigent des Blasorchesters ist Jakob Augschöll aus Luttach. Caroline Seeber moderierte die Konzerte. Das Projekt wird auch im heurigen Jahr fortgesetzt. Im Bild von links: Lorenz Fischnaller, Katharina Depian, Daniel Messner, Hannah Hofer, Philipp Seebacher, Dana Putzer, Jonas Sieder, Sonja Messner, Alex Grünfelder, Lion Engl, Dominik Fischnaller und Hannes Zingerle.

## Musik verbindet

Es fand bereits zum dritten Mal statt: Das Projekt Blasorchester 40+, das sich an alle Pustertaler Musikantinnen und Musikanten von der Mühlbacher bis zur Lienzer Klause sowie an die Musikantinnen und Musikanten des Iseltales und des Lienzer Talbodens richtet. Ins Leben gerufen wurde das Projekt 2014. Die treibende Kraft dafür war und ist nach wie vor der Pusterer Bezirksohmann der Musikkapellen Hans Hilber. Nach dem ersten Konzert am 26. Dezember 2022 in Toblach gab es am 6. Jänner 2023 ein weiteres im Tauerncenter in Matrei in Osttirol. Auch eine Musikantin, Sandra Hopfgartner, und drei Musikanten, Christian Kofler, Matthias Weissteiner und Robert Seebacher, der Musikkapellen Vintl und Pfunders nahmen am Projekt teil. In intensiver Probenarbeit studierten die Dirigenten Sigisbert Mutschlechner (Olang) und Martin Gratz (Kals in Osttirol) mit den 90 Teilnehmenden ein anspruchsvolles Konzertprogramm ein. Mit dem Marsch „Tiroler Partnerschaft“ des kürzlich verstorbenen Florian Pedarnig wurde in besonderer Dankbarkeit eines großen Osttirolers gedacht, der in seiner Musik immer wieder diese gemeinsame Tirol unterstrichen hat. Im Bild von



links: Christian Kofler, Robert Seebacher, Martin Gratz, Sandra Hopfgartner, Sigisbert Mutschlechner, Matthias Weissteiner.

lvh Vintl

## Beständigkeit im Handwerk



Bestehende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu halten und neue Fachkräfte zu gewinnen liegt im Interesse aller Unternehmen. Bei der jüngsten lvh-Ortsversammlung in Vintl wurde dieses Thema vertieft. Tobias Mulser, Mitarbeiter der Personalabteilung im Verband, gab konkrete Tipps, wie Unternehmen Benefits für die Belegschaft schaffen und somit die Attraktivität des Betriebes steigern können. „Junge Menschen für das Handwerk zu begeistern ist wichtiger denn je. Gemeinsam mit dem Verband ist es

unser Ziel, den jungen Mädchen und Burschen zu zeigen, wie innovativ und zukunftsweisend das lokale Handwerk ist“, betonte lvh-Ortsobmann Julian Kreithner. Dass dieses und viele andere Ziele nur gemeinsam erreicht werden können, untermauerte lvh-Vizepräsident Hannes Mussak: „Egal, ob es um die Ausbildung des Nachwuchses, die Raumordnung oder die Nachhaltigkeit geht – bewältigen können wir all diese Herausforderung nur zusammen. Wir sind ein starker Verband, der viele Themen vorantreiben kann,

doch dies gelingt nur dank eures Einsatzes und hierfür möchte ich danke sagen.“ Ebenso wichtig für das lokale Handwerk ist die gute Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung. Bürgermeister Walter Huber lobte die Arbeit des lvh-Ortsausschusses und die Qualitätsarbeit der lokalen Unternehmen. Auch Siegfried Unterweger, lvh-Bezirksobmann von Brixen, hob die gute Zusammenarbeit im Ort hervor und freute sich über die vielen aktiven, jungen Unternehmerinnen und Unternehmer. Abschließend folgte die Wahl des neuen lvh-Ortsausschusses. Julian Kreithner (Kreithner KG) wurde einstimmig als Ortsobmann bestätigt. Er wird von der Vizeortsobfrau Heidi Maria Lerchner Widmann und von den Ausschussmitgliedern Karl Radmüller (Radmüller K. & Co. Ohg), Roman Huber (Huber Roman & Co. KG), Franz Josef Lamprecht (Elektro Lamprecht GmbH) sowie Christian Putzer unterstützt. Im Bild: Handwerkerinnen und Handwerker von Vintl mit lvh-Vizepräsident Hannes Mussak (links), Bürgermeister Walter Huber (2. v. l.) und Siegfried Unterweger (rechts).

hds Vintl

## „Die Gemeinde tätigt ihre Einkäufe immer lokal!“

In Vintl fand vor kurzem die diesjährige Ortsversammlung des Wirtschaftsverbandes hds statt, die von Michael Kerschbaumer, Bezirksleiter des hds Eisacktal/Wipptal, geleitet wurde. Daniel Unterpertinger wurde dabei als neuer Ortsobmann für die nächsten fünf Jahre gewählt. Er tritt in die Fußstapfen seines Vaters Johann, der vor kurzem verstorben ist. Bürgermeister Walter Huber erinnerte daran, wie angenehm der Umgang mit Vater Johann war. Es gab unterschiedliche Meinungen, doch immer mit dem notwendigen Respekt. Dass nun Sohn Daniel die Funktion des Ortsobmannes übernommen hat, freut den Bürgermeister besonders. Weiter hob er hervor, dass die Gemeindeverwaltung die Einkäufe immer lokal tätige. Der Gemeindeentwicklungsplan werde mit den Gemeinden Rodeneck und Mühlbach gemacht. Bezirksleiter Kerschbaumer informierte abschließend



über die neue Durchführungsverordnung zur Handelsordnung. Im Bild: Ortsobmann Daniel Unterpertinger und Bürgermeister Walter Huber.

# Skifahren macht Spaß

*Schneller als erwartet ist nun auch diese Skisaison schon wieder vorbei. Die Sektion Ski des ASV Vintl hält Rückschau auf ereignisreiche Monate.*



oben: Trainingsgruppe

links: Sonnenaufgang über den Wolken beim Training

Zwei Dinge der vergangenen Skisaison werden besonders in Erinnerung bleiben: Einmal war das Skifahren wieder ohne das Tragen von Masken möglich. Und zum zweiten war der vergangene leider ein sehr niederschlags- und somit auch schneeärmer Winter. Gott sei Dank ließ es Frau Holle im November, vor allem in den Höhen, ergiebig schneien, was zumindest einen guten Saisonstart ermöglichte.

## Schnelligkeit ist gefragt

Am 8. Dezember begann das Renntraining, das der ASV Vintl auch heuer seinen Mitgliedern anbot. Elf Teilnehmende meldeten sich hierfür an, darunter auch ein junges Mädchen. Vielleicht ist dies ein Ansporn, dass künftig auch vermehrt die Mädchen und Damen unseres Vereins am Training Gefallen finden. Auch heuer war es Manfred Roggen von der Skischule Gitschberg, der die Teilnehmenden durch das Training begleitete. Für seine hervorragende Arbeit sei ihm an dieser Stelle sehr gedankt.

Ende Dezember, und zwar am 30., organisierte die ZKG Vintl zusammen mit der Sektion Ski wieder das Ski-Up-Hill Tourenskirennen in Vals/Jochtal. Obwohl sich das Wetter von seiner schlechteren Seite zeigte, nahmen 120 Rennläuferinnen und Rennläufer daran teil. Als schnellste an der Bergstation kamen Tanja Plaikner und Philip Götsch von der Sektion Alpin Speed des ASC Sarntal an: Plaikner mit einer Zeit von 31:4785 Minuten, Götsch mit der Tagesbestzeit von 23:44.04 Minuten. Unter allen Teilnehmenden fand wieder eine große Verlosung von Sachpreisen statt.

Nach einigen Vorgesprächen stand zu Beginn der Wintersaison fest, dass es eine Neuauflage der Rennserie des Auto Hofer Eisacktal Cups 2023 geben wird. Das Skiteam Valente erklärte sich bereit die Organisation zu übernehmen, jeder teilnehmende Verein musste aber auch selbst Sponsoren gewinnen und Sachpreise für das Finalrennen organisieren. Namentlich seien hier die Firmen genannt, die dem ASC Vintl die Teilnahme an dieser

Rennserie ermöglichten: Immoalps, HW Hackschnitzel, TauBau, Naturverliebt und TikTak. Zur Wertung des Auto Hofer Eisacktal Cups 2023 gehörten neben der Valente Trophäe des Skiteams Valente auch das Skirennen des SC Fana - die Plose Trophy -, die Gitschberg Trophäe des ASV Gitschberg und natürlich die Bären totzen Trophäe der Sektion Ski des ASC Vintl. Die Zahl der Teilnehmenden bei den jeweiligen Rennen zeigt, dass diese Rennserie bei den Athletinnen und Athleten sehr beliebt ist. Trotzdem hat die Pandemie auch im Skirennensport ihre Spur hinterlassen, die Zahl der Rennläuferinnen und Rennläufer hat sich deutlich reduziert.

Die Bären totzen Trophäe am 7. Jänner 2023 war das erste Rennen des Cups. Mehr als 100 Teilnehmende von neun Vereinen gingen an den Start. Die Tagesbestzeit bei den Damen sicherte sich Vanessa Amort vom ASV Vintl mit einer Zeit von 4745 Sekunden. Bei den Herren siegte mit der Tagesbestzeit von 45.99 Sekunden Armin Holzknicht vom Skiteam Valente. Die Mannschafts-

wertung gewann das Skiteam Valente vor dem ASV Vintl und dem ASV Villnöss.

### Special Guest: Christof Innerhofer

Im Ausschuss war man heuer unerschütterlich, ob es neben der Barentoten Trophy auch ein zweites Skirennen, das Rennen der Vereine und Clubs, wieder geben soll. Die vergangenen Jahre hatten nämlich einen deutlichen Rückgang der Teilnehmenden gebracht, weshalb eine Ausrichtung nicht unbedingt kostendeckend ist. Auch die Vereinsmeisterschaft, die immer im selben Rennen ausgetragen wurde, wurde in Frage gestellt, da immer nur sehr wenige Vereinsmitglieder am Rennen teilgenommen haben. Trotzdem entschied man sich, das Rennen zu veranstalten, und zwar am 12. März. Es meldeten sich schließlich knapp 50 Rennläuferinnen und Rennläufer an, darunter auch ein Special Guest: Christof Innerhofer. Zwischen dem Skirennläufer und dem ASV Vintl besteht eine langjährige Freundschaft. Viele Mitglieder des ASV Vintl nehmen seit dem ersten Innerhofer Fanclubbrennen regelmäßig daran teil. Die Freude über Innerhofers Teilnahme am Vereinsrennen war groß: bei den Verantwortlichen, den Teilnehmenden und vor allem den Kindern. Man kann sich lebhaft vorstellen, dass unzählige

Ein Teil des Ausschusses der Sektion Ski mit dem Sponsor Meinrad Unterkircher (Gitschhütte) und Christof Innerhofer



Sieger der MannschaftswertungTrophäe des ASV Vintl

Fotos geschossen und viele Autogramme geschrieben wurden. Das sportliche Ergebnis des Rennens gestaltete sich folgendermaßen: die Trophäe des ASV Vintl sicherten sich die Mitglieder des ASV Vintl mit Philipp Mair, Vanessa Amort und Benjamin Silginer, gefolgt vom Team der Gitschhütte und den Putzis (Erwachsenen). Auch drei reine Kindervereine mit im Jahr 2008 und später geborenen Buben und Mädchen wurden eigens gewertet. Dort holte sich den Sieg das Team Sonnenberg mit Maximilian Fischnaller, Alex Unterkircher und Michelle Fischnaller, gefolgt von der Familie Delazer und den Putzis (Kindern). Die Tagesbestzeit erzielte Philipp Mair vor Julian Oberrauch und Helmuth Putzer. Die absolute Tagesbestzeit außer Konkurrenz erzielte selbstverständlich Ehrengast Christof Innerhofer. Die schnellste Dame war Vanessa Amort, gefolgt von Emely Agostini und Stefanie Winkler. Zur Vereinsmeisterin kürte sich Vanessa Amort vor Stefanie Winkler und Daniela Amort, Vereinsmeister wurde Philipp Mair, gefolgt von Helmuth Putzer und Alex Weisteiner. Im Anschluss an die Siegerehrung gab es noch eine große Verlosung von Sachpreisen unter allen Teilnehmenden.

### Wertvolle Unterstützung

Neben des Skitrainings und den Skirennen organisierte die Sektion Ski

im Februar auch einen Skikurs für Frauen, und zwar für Anfängerinnen und Fortgeschrittene. Da sich dafür niemand anmeldete, musste er jedoch abgesagt werden.

Außerdem ist die Sektion Ski auch dabei sich wegen neuer Skianzüge umzusehen. Die Skianzüge der Mitglieder sind inzwischen acht Jahre alt, weshalb an einen Neukauf gedacht wird. Sobald eine Auswahl getroffen wird, werden die Mitglieder unverzüglich über das Angebot informiert werden.

Die Sektion Ski möchte abschließend die Gelegenheit nutzen, allen Helferinnen und Helfern sehr herzlich zu danken. Eine Vielzahl an Personen steht den Organisatoren bei den Rennen zur Seite: Ohne ihre Mithilfe wäre eine Austragung der Rennen nicht möglich. Nicht zuletzt gilt ein Dank auch dem Skigebiet Gitschberg Jochtal für seine Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Ein großer Dank geht an die Sponsoren und Gönner. Sie ermöglichen es den Veranstaltern, die Skirennen zu organisieren und den Teilnehmenden schöne Trophäen, Medaillen und Sachpreise aushändigen zu können.

Alle Infos zur Sektion Ski sind auf der Homepage [www.vintlski.it](http://www.vintlski.it) zu finden, darunter auch die Ergebnislisten der Skirennen und viele Fotos, die einen lebhaften Eindruck vom regen Vereinsleben vermitteln.



## Neuer Tatendrang für ein sportliches Jahr



Durch die Corona-Pandemie wurde die Vereinstätigkeit des ASC Pfunders stark eingeschränkt, und es konnten kaum noch Veranstaltungen durchgeführt werden. Nach dieser schwierigen Zeit schaut der ASC Pfunders nun erneut voller Zuversicht und Tatendrang nach vorne. In den Köpfen des neuen Ausschusses finden sich schon jetzt

zahlreiche, kreative Ideen für Veranstaltungen, die nur noch in die Tat umgesetzt werden müssen. Sowohl auf der Homepage ([www.ascpfunders.com](http://www.ascpfunders.com)) als auch auf den Social-Media-Kanälen wird der ASC Pfunders in Zukunft wieder mehr Präsenz zeigen, die geplanten Tätigkeiten ankündigen und mit Fotos und Berichten dokumentieren. Um rechtzeitig informiert zu werden und keine der tollen Unternehmungen zu versäumen, kann man dem Verein gerne auf Facebook und Instagram folgen. Zugleich bittet der Verein wieder um Unterstützung in Form des Mitgliedsbeitrages. Er beträgt 5 Euro für alle, die im Jahr 2008 und später geboren wurden, und 10 Euro für die im Jahr 2007 Geborenen und die Älteren. Der Betrag kann bei allen Ausschussmitgliedern bezahlt oder auf das Bankkonto IBAN IT24R 08295 59080 000300219886 überwiesen werden. Der ASC Pfunders bedankt sich für die Unterstützung und hofft auf ein unfallfreies, sportliches Jahr. Im Bild der Ausschuss des Vereins, in der hintere Reihe Martina Torggler (Zeugwart), Volkmar Linder (Obmannstellvertreter), Stefan Ranalter (Kassier), Jakob Huber, Florian Huber Florian, vorne von links Lisa Weissteiner, Ruth Huber (Schriftführerin), Brigitte Huber (Obfrau), Stefanie Weissteiner und Birgit Weissteiner (Zeugwart).

## Kinder-Skitag und Pfundra Dorfskirennen

» von Viktoria Mayr

In Pfunders hat das Skifahren schon lange Tradition. So ist es sehr erfreulich, dass die Jugend dieses schöne Hobby mit Freude weiterführt. Am 4. März, beim Skitag für die Pfunderer Kinder, organisierten die Skifahrer des ASC Pfunders einen Vormittag, an dem die Kinder, eingeteilt in mehrere Gruppen, mit einem Skilehrer ihr fahrerisches Können verbessern und Tipps einholen konnten und einfach Spaß hatten. 26 Kinder und Jugendliche nahmen daran teil. Statt eines eigenen Abschlussrennens fuhren alle beim Dorfskirennen eine Woche später mit. So gingen diese Kinder zusammen mit den anderen Teilnehmenden am 12. März in Vals auf der Piste Schwandt an den Start. Trotz zahlreicher krankheitsbedingter Absagen starteten 52 Pfunderinnen und Pfunderer und absolvierten den anspruchsvollen Torlauf. Dabei ging es nicht nur um die schnellste Zeit in der eigenen Kategorie, sondern auch um den Titel des „Pfundra Meisters“ - der Tagesbestzeit - und auch um den Vereinstitel. „Pfundra Meister“ wurde Alexander Mayr, und der Vereinspokal ging heuer erstmals an die Bauernjugend. Dabei werden die drei besten Zeiten der jeweiligen Vereine zusammengezählt. Beim letzten Rennen hatte noch die Musikkapelle den Wanderpokal



mit ins Probelokal nehmen dürfen, heuer musste sie sich mit Platz drei zufrieden geben. Die Bauernjugend sicherte sich nämlich mit knapp 14 Hundertstelsekunden Vorsprung den ersten Platz vor den Jägern. Dank vieler Sponsoren gab es als zusätzliche Belohnung eine tolle Sachpreisverlosung. Das Pfundra Dorfskirennen war eine gelungene Veranstaltung, und viele der Teilnehmenden freuen sich bereits aufs nächste Jahr. Alle Ergebnisse und Fotos können auf der Facebook-Seite des ASC Pfunders oder der Homepage [www.ascpfunders.com](http://www.ascpfunders.com) eingesehen werden.

## „Volkskrankheit Rheuma“



tanken“, „Kunsttherapie“, „Bewegung mit Musik“ und „Achtsamkeit und Meditation“. Anschließend referierte Dr. Klaus Putzer über das Thema „Volkskrankheit Rheuma“. Er beschrieb verschiedene Krankheitsbilder des über 400 Krankheiten zählenden rheumatischen Formenkreises wie Arthrose, Rheumatoide Arthritis, Gicht, Morbus Bechterew, Fibromyalgie, Lupus u. a. und erläuterte die neuesten Behandlungsmöglichkeiten. Er stellte auch verschiedene Übungen vor, die die Beweglichkeit der Gelenke unterstützen. Bereits während des Vortrages ging Dr. Klaus Putzer auf die Fragen des Publikums ein. Abschließend konnte das Publikum sich bei den Vertreterinnen der Rheuma-Liga mit Informationsmaterial versorgen, und Fragen wurden beantwortet. Auch Dr. Klaus Putzer stand nochmals Rede und Antwort. Rheuma ist übrigens nicht nur eine Erkrankung des Alters, sondern betrifft auch Kinder. In diesem Fall steht die Gruppe der „Rheuma-Kids“ allen Betroffenen und Eltern zur Seite. Die neu gegründete Gruppe der „Young Rheumatics“ ist Ansprechpartner für alle von 16 bis 35 Jahren. „Die Rheuma-Liga möchte wieder im ganzen Land Vorträge halten und die Bevölkerung sensibilisieren und informieren“, so der Präsident der Rheuma-Liga Günter Stolz und die Vorstandsmitglieder Marialuise Leitner und Birgit Kaschta.

Kürzlich fand auf Initiative der KVW-Ortsgruppe Niedervintl, des Bildungsausschusses Nieder- und Obervintl und der Bibliothek Vintl in Zusammenarbeit mit der Rheuma-Liga Südtirol im Ratssaal des Gemeindehauses ein Vortrag mit Dr. Klaus Putzer, Rheumatologe und Internist am Krankenhaus Bruneck und Sterzing, über die „Volkskrankheit Rheuma“ statt. Nach der Begrüßung durch Frau

Maria-Luisa Fink von der KVW-Ortsgruppe stellten Marialuise Leitner und Birgit Kaschta von der Rheuma-Liga Südtirol die Tätigkeit des Vereins vor und verwiesen auf die Angebote für Betroffene wie Bewegungstherapie-kurse, Wanderungen, Kur- und Therapiefahrten und das Beratungstelefon „Rheumafon“. Außerdem gibt es viele neue Therapien, zum Beispiel „Tanz mit, bleib fit“, „Yoga, Kraft und Energie

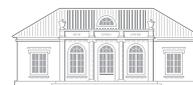
## ENGEL & VÖLKERS



Erfahren  
Sie mehr

Sie haben das, wovon andere träumen

WIR WISSEN, WIE MAN TRÄUME  
AM BESTEN VERKAUFT



BRUNECK

Real Estate International GmbH | Licence Partner Engel & Völkers Italia Srl  
Kapuzinerplatz 9 | 39031 Bruneck | +39 0474 77 29 11 | Bruneck@engelvoelkers.com

## Neue Gesichter



Heidi Siller ist seit Mitte November 2022 zuständige Jugendarbeiterin in Vintl und allen Fraktionen. „Mir liegt es am Herzen junge Menschen in ihrem Entwicklungsprozess zu begleiten, zu fördern und sie auf das Erwachsenenalter vorzubereiten“, sagt sie. Alle zwei Wochen ist sie wieder in den Jugendräumen der Gemeinde unterwegs und freut sich, Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse Grundschule sowie Mittelschule bei den betreuten Öffnungszeiten oder zu tollen Aktionen begrüßen zu dürfen. Wer auf dem Laufenden bleiben will, schreibt ihr am besten eine Nachricht (Tel. 388 3933870), und sie nimmt die interessierten Jugendlichen dann in ihren Verteiler auf. Im März 2023 hat die langjährige Geschäftsleiterin Maria Masoner den Jugenddienst aus privaten Gründen verlassen und Stephanie Otto (im Bild) ist nun ihre Nachfolgerin. Stephanie Otto führte in den vergangenen drei Jahren den Jugenddienst Unteres Eisacktal und konnte dort Erfahrungen in der Jugendarbeit sammeln. Da sie in Rodeneck wohnt, war es für sie natürlich naheliegend diesen Ortswechsel zu vollziehen. „Maria danke ich vielmals für ihr Engagement, mit dem sie so viele Jahre den Jugenddienst Unteres Pustertal vorgebracht hat. Ich wünsche ihr alles Gute!“, sagt Stephanie Otto und ergänzt: „Ich freue mich auf diese neue Herausforderung, in meinem eigenen Einzugsgebiet Räume für Jugendliche zu schaffen bzw. weiterzuentwickeln, Projekte mit und für junge Menschen zu planen und gemeinsam mit meinem tollen Team Jugendarbeit zu leben.“

## Kostenlose Rechtsberatung für Frauen

Der Rechtsinformationsdienst, der vom Landesbeirat für Chancengleichheit für Frauen und dem Frauenbüro des Landes organisiert wird, bietet Frauen die Möglichkeit, sich vertraulich und kostenlos zu familien- und frauenspezifischen Rechtsfragen beraten zu lassen. Die Sprechstunden finden jeden Dienstagnachmittag im Frauenbüro in Bozen sowie alle zwei Monate am ersten Dienstagnachmittag in Meran, Brixen, Bruneck und Neumarkt statt. Interessierte müssen sich für einen Termin vormerken, was ganz unkompliziert gemacht werden kann. Derzeit ist ein persönliches Gespräch mit einer der engagierten Anwältinnen oder auch eine telefonische Beratung möglich. Anmeldungen und Fragen nimmt das Frauenbüro des Landes (Dantestraße 11, Bozen) unter der Rufnummer 0471 416971 oder über die Mail-Adresse frauenbuero@provinz.bz.it entgegen.

# Tennis 2023

in der Sportzone Weital  
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

## Frühlingskurs

13., 20., 27. Mai und 10. Juni  
4 Einheiten zu 30 €

## Sommerkurs

ab 11. Juli, 2x pro Woche (Dienstag und Donnerstag)  
13 Einheiten zu 100 €

## Tennis + Italienisch

Mit Spiel und Spaß Tennis lernen und mit  
Italienisch vertiefen (Kinder 6-12 Jahre)

28. August bis 1. September  
Montag bis Freitag jeweils 8:30 bis 12:30  
Gebühr 70 €



Anmeldungen nur online  
<https://academy.dolomiten-tennis.it/>



- > Info: Udo 3479031173
- > Preise inkl. Saisonskarte
- > Tennisschläger stehen zur Verfügung



# Moderne Kieferorthopädie und Zahnmedizin für Klein und Groß

Der Zahnarzt Dr. Walter Gogl ist mit seinem Team in die neue Praxis in die Brennerstraße 21/D – Brixen-Rosslauf übersiedelt. Doch nicht nur der Standort der Praxis ist neu: Dr. Verena Gogl und Dr. Markus Gogl unterstützen ihren Vater in der Praxis, so dass sich das Leistungsspektrum um die Kieferorthopädie und die Implantologie erweitert.



Dr. Markus Gogl, Dr. Verena Gogl und Dr. Walter Gogl

## Kieferorthopädie für Klein und Groß

Verena Gogl bietet das gesamte Spektrum der modernen Kieferorthopädie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an: Frühbehandlungen mit herausnehmbaren Zahnspangen, feste Zahnspangen, aber auch nahezu unsichtbare Zahnkorrekturschienen für Erwachsene. Sie berät individuell, welche Behandlung sinnvoll ist und wann sie am besten durchgeführt werden sollte. In den letzten drei Jahren hat Verena Gogl in einer etablierten kieferorthopädischen Praxis bei Frankfurt für das strahlende Lächeln zahlreicher Patienten gesorgt. Parallel dazu absolvierte die engagierte Zahnärztin den Masterstudiengang für Kieferorthopädie.

## Oralchirurgie

Markus Gogl spezialisierte sich hingegen auf die allgemeine Zahnheilkunde mit Schwerpunkt Implantologie, Parodontologie und Sportzahnmedizin. Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium an der LMU in München arbeitete er in einer renommierten Praxis für

Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie bei Nürnberg. In seiner Freizeit bildete er sich auf internationalen Kursen stetig weiter und publizierte in verschiedenen Fachjournals. Als zertifizierter Sportzahnarzt ist Markus Gogl auch der richtige Ansprechpartner für die Zahnschutzschienen und den Sportmundschutz.

## Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Durch die unterschiedlichen Spezialisierungen der drei Zahnärzte werden Patientinnen und Patienten aller Altersgruppen in der Zahnarztpraxis Dr. Gogl rundum bestens versorgt. Die jahrelange Erfahrung von Walter Gogl mit seiner kompetenten vertrauensvollen Art wird mit innovativen, modernsten Behandlungsverfahren in der Kieferorthopädie und Implantologie durch seine Kinder ergänzt.

## Entspanntes Wohlfühlambiente

In der neuen, barrierefreien Praxis mit ihren hellen, lichtdurchfluteten Räumen sorgt das gesamte Team für einen entspannten und

angenehmen Zahnarztbesuch. Freundlich und einfühlsam wird auf jede Patientin und jeden Patienten eingegangen. Die Zahnarztpraxis verfügt über eine hochmoderne, digitale Ausstattung: Ein strahlungsarmes 3D-Röntgengerät dient der präzisen Diagnostik, dank eines intraoralen Scanners können viele, für den Patienten oft unangenehme Zahnabdrücke vermieden werden.

Schöne und gesunde Zähne vom ersten Milchzahn bis ins hohe Alter – das Familienkonzept der Zahnarztpraxis Dr. Gogl schließt alle Generationen ein.

## Leistungsspektrum:

- Zahnerhaltung
- Kinderzahnheilkunde
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Parodontologie
- Implantologie
- Kieferorthopädie für Kinder & Erwachsene
- Sportzahnmedizin

ZAHNARZTPRAXIS  
STUDIO DENTISTICO

**DR. GOGL**



Brixen, Brennerstraße 21/D

### Öffnungszeiten:

Mo–Di 7.45–12.30 und 14.00–18.30 Uhr  
Mi 7.45–18.30 Uhr  
Do 7.45–12.30 und 14.00–18.30 Uhr  
Fr 7.45–12.30 und 14.00–17.00 Uhr

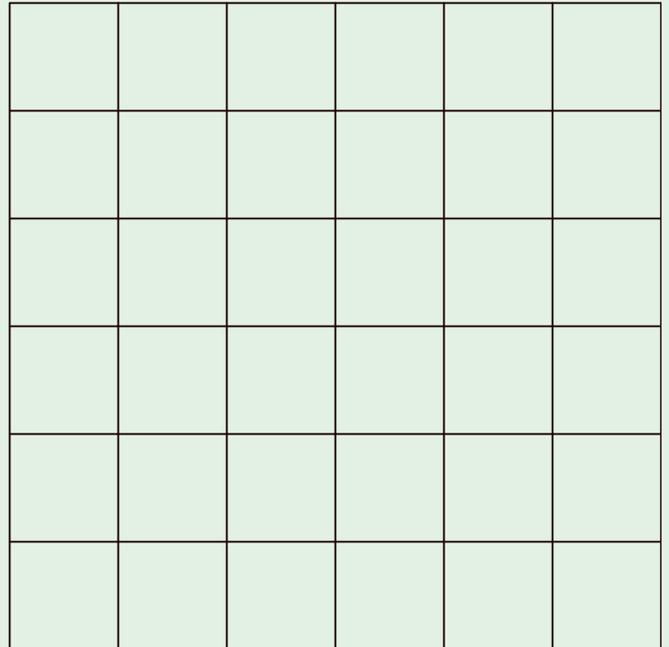
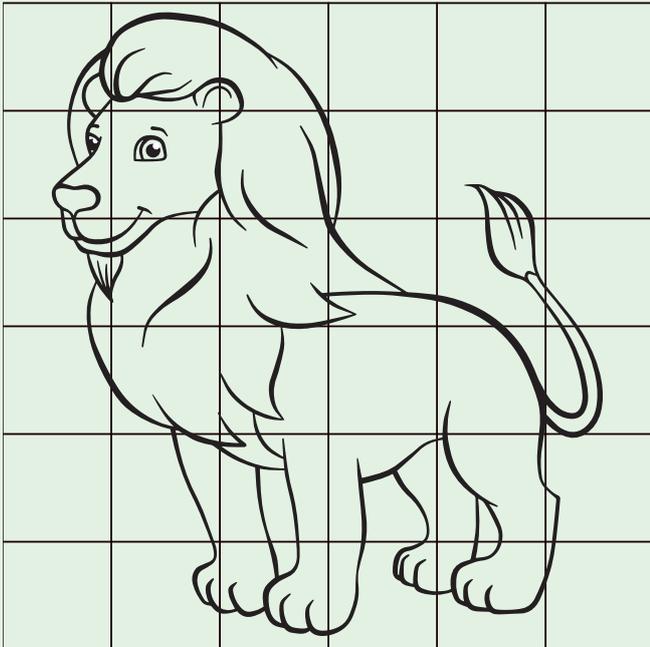
**Tel.: 0472 801047**

**E-Mail:** info@dr-gogl.it  
www.dr-gogl.it



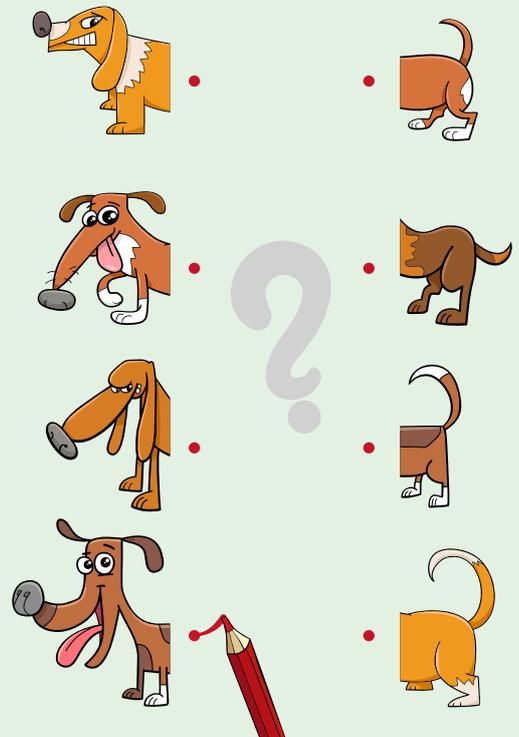
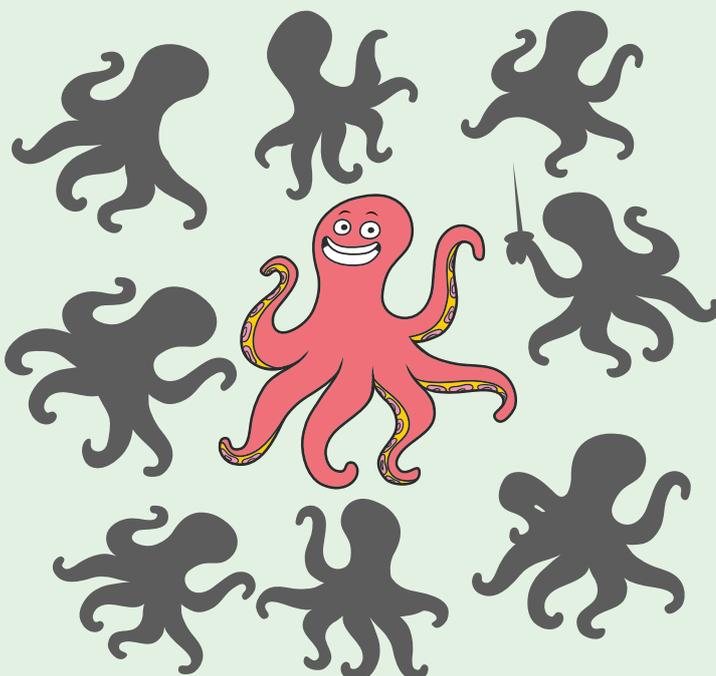
## Zeichnen leicht gemacht?

Kopiere den Löwen auf die rechte Seite



## Kraken-Rätsel

Finde das richtige Schattenbild



Ups – hier wurde was vertauscht...

Finde jeweils das passende Hinterteil